



WSH

Wirtschaftliche Sozialhilfe

FR Freiburg

2014, 2015 und 2016



Inhaltsverzeichnis

Neuerungen 2016 (Seite 3)

Vergleichbarkeit zu früheren Broschüren und Qualität der Ergebnisse (Seite 4)

Tabellen (ab Seite 5)

1. Übersichts- und Basistabellen

- 1.1 Wichtigste Kennzahlen
- 1.2 Unterstützte Haushalte und Haushaltsquote
- 1.3 Unterstützte Personen nach Gemeindegrössenklassen

2. Struktur der unterstützten Personen

- 2.1 Sozialhilfebeziehende nach Altersklassen
- 2.2 Sozialhilfebeziehende nach Nationalität und Geschlecht
- 2.3 Ausländische Sozialhilfebeziehende nach Aufenthaltsstatus
- 2.4 Ausländische Sozialhilfebeziehende nach Ländergruppen
- 2.5 Sozialhilfebeziehende ab 18 Jahren nach Zivilstand
- 2.6 Sozialhilfebeziehende von 25 bis 64 Jahren nach höchster abgeschlossener Ausbildung
- 2.7 Sozialhilfebeziehende von 18 bis 64 Jahren nach Erwerbssituation
- 2.8 Erwerbstätige Sozialhilfebeziehende von 18 bis 64 Jahren nach Beschäftigungsgrad
- 2.9 Antragstellende Personen von 18 und 64 Jahren nach Branche des Unternehmens der gegenwärtigen beruflichen Tätigkeit
- 2.10 Erwerbslose ausgesteuerte antragstellende Personen zwischen 18 und 64 Jahren nach dem Zeitraum seit der Aussteuerung
- 2.11 Sozialhilfebeziehende nach Struktur der Unterstützungseinheit und Altersklassen

3. Struktur der Unterstützungseinheiten

- 3.1 Unterstützungseinheiten nach ihrer Struktur
- 3.2 Unterstützungseinheiten nach Wohnstatus
- 3.3 Mietkosten pro Zimmer nach Struktur der Unterstützungseinheit in Privathaushalten
- 3.4 Wohnungsgrösse nach Struktur der Unterstützungseinheit in Privathaushalten
- 3.5 Unterstützungseinheiten nach Wohndauer in der Gemeinde
- 3.6 Laufende Dossiers nach Bezugsdauer von Sozialhilfe
- 3.7 Abgeschlossene Dossiers nach Bezugsdauer von Sozialhilfe
- 3.8 Hauptgrund der Beendigung von abgeschlossenen Dossiers

4. Finanzielle Situation der Unterstützungseinheiten

- 4.1 Gesamtbetrag aller Einkommen im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 4.2 Einkommensquellen im Stichmonat
- 4.3 Erwerbseinkommen im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 4.4 Sozialversicherungsleistungen im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 4.5 Weitere bedarfsabhängige Sozialleistungen im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 4.6 Fixe Ausgaben im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 4.7 Angerechneter Mietanteil von Privathaushalten im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 4.8 Zulagen und Einkommensfreibeträge von Unterstützungseinheiten im Stichmonat
- 4.9 Krankenkassenprämien im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 4.10 Krankenkassenprämienzuschuss (IPV) im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 4.11 Unterstützungseinheiten mit Unterhaltsbeiträgen im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 4.12 Sozialhilfebeziehende mit IV-Rente nach Invaliditätsgrad

5. Finanzielle Leistungen an die Unterstützungseinheiten

- 5.1 Bruttobedarf im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 5.2 Nettobedarf im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 5.3 Deckungsquote im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 5.4 Durchschnittliche Deckungsquote im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 5.5 Zugesprochene Leistung im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit
- 5.6 Gesamter Auszahlungsbetrag seit Jahresbeginn nach Struktur der Unterstützungseinheit

6. Übersichtstabellen nach Bezirken

- 6.1 Unterstützungseinheiten, unterstützte Personen und Sozialhilfequoten
- 6.2 Neue, abgeschlossene und laufende Dossiers im Vergleich mit laufenden Dossiers des Vorjahres
- 6.3 Abgeschlossene Dossiers nach Bezugsdauer

7. Hinweise zur Qualität der Ergebnisse (Vorjahresvergleich)

- 7.1 Übersicht der Missingquote in allen Tabellen
- 7.2 Übersicht der Anzahl und Anteile unbestimmter Werte

Glossar

Neuerungen 2016

Die Darstellung der Ergebnisse wurde neu gestaltet, mit dem Ziel einheitlicher und kohärenter zu sein. Die Resultate bestehen aus drei Ebenen (A, B, C), die in jeder Tabelle dieselbe Grundgesamtheit (N) ergeben. Die Grundgesamtheit setzt sich entweder aus allen Dossiers oder aus allen unterstützten Personen zusammen. Diese bleiben in allen Tabellen der Broschüre immer gleich, was die Lesbarkeit und das Verständnis der Ergebnisse erleichtert.

Ebene A) – Bestimmte Werte

Im Abschnitt A) werden Angaben ausgewiesen, die eindeutig einer Antwortkategorie im Fragebogen zugeteilt werden konnten und für statistische Verteilungen und Berechnungen aussagekräftig sind.

Ebene B) – Unbestimmte Werte

Im Abschnitt B) stehen Zahlen, die unbestimmt und für statistische Verteilungen nicht aussagend sind. Dies sind fehlende Werte (Missings, ohne Angaben), weiss nicht (trotz gültiger Antwortkategorie im Fragebogen) oder mangels Angaben nicht zuteilbare Falltypen.

Total T = Summe der Ebenen A) und B)

Die Summe der Werte der beiden Ebenen ergibt das Total aller Dossiers oder Personen, die gemäss den Vorgaben des Fragebogens ausgefüllt und vorhanden sein müssten.

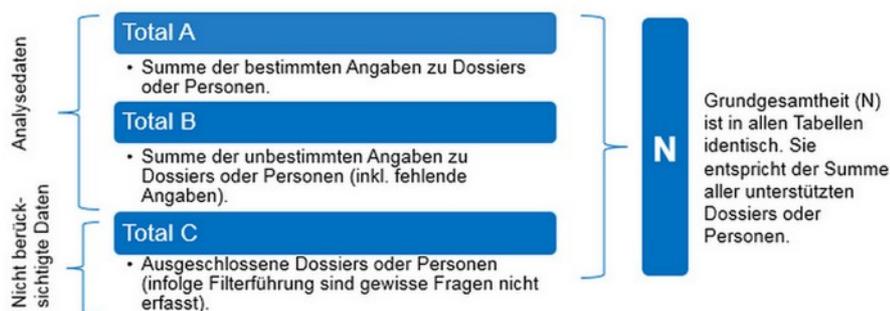
Ebene C) – Ausgeschlossene Dossiers oder Personen

Im Abschnitt C) sind alle Dossiers oder Personen ausgewiesen, die gemäss der Leistung (einmalige Zahlung, regelmässige Zahlung etc.) bzw. dem dazugehörenden Fragebogen und der Erhebungsmethode ausgeschlossen werden. Dazu gehören Dossiers oder Personen, die im reduzierten Fragebogen nicht erhoben werden müssen. Personen, die zum Beispiel ein vorgegebenes Alter nicht erreicht haben (thematische Grenzen) oder sog. Doppelzählungen (methodische Vorgaben), falls ein Dossiers während dem Erhebungsjahr im Kanton umgezogen ist und nur einmal gezählt wird. Diese Ebene wurde bisher nicht ausgewiesen.

Die Reihenfolge der Ausschlussgründe ist gemäss einer Priorität angeordnet: Leistungsbezug vor Leistungstyp vor Doppelzählungen.

Total N = Summe der Ebenen A), B) und C)

Die je nach Leistung verschieden angewandten Fragebogen führen dazu, dass die Grundgesamtheiten (N) in den bisherigen Standardtabellen je nach Merkmal unterschiedlich ausfallen. Mit dem neuen Konzept resp. der Summe aus den drei Ebenen A), B) und C) sind die Grundgesamtheiten der Dossiers oder Personen in allen Tabellen dieselben. Die einzelnen Bestandteile lassen sich so einfacher rekonstruieren und werden transparenter sowie verständlicher.





Vergleichbarkeit zu früheren Broschüren

Die Überarbeitung der Broschüre führte zu verschiedenen Änderungen in einzelnen Tabellen.

Gelöschte Tabellen:

T1.1 Schema der Grundgesamtheiten

T1.2 Anzahl Fälle und Personen in der Gesamtübersicht

T3.9.1 Erwerbslose antragstellende Personen zwischen 18 und 64 Jahren nach Dossiertyp und Aussteuerung

T5.9 Zulagen und Einkommensfreibeträge von Sozialhilfebeziehenden (dieselbe Tabelle nach Dossiers besteht weiterhin unter 4.8)

T5.11.2 Unterstützungseinheiten mit Alimentenbevorschussung nach Fallstruktur

T5.12.1 Sozialhilfebeziehende nach Altersklassen und IV-Rente (dieselbe Tabelle nach Invaliditätsgrad besteht weiterhin unter 4.12)

Neue Tabellen:

T7.1 Übersicht über die fehlenden Angaben in den Tabellen

T7.2 Übersicht über die unbestimmten Werte in den Tabellen

Inhaltliche Änderungen in den Tabellen

T2.6 Sozialhilfebeziehende nach Ausbildung: Neue Altersgrenze 25 bis 64 Jahre anstatt ab 18 Jahre.

T2.7 Sozialhilfebeziehende nach Erwerbssituation: Neue Altersgrenze 18 bis 64 Jahre anstatt ab 15 Jahre.

T2.8 Sozialhilfebeziehende nach Beschäftigungsgrad: Neue Altersgrenze 18 bis 64 Jahre anstatt ab 15 Jahre.

T2.9 Antragstellende erwerbstätige Personen nach Branche: Neue Altersgrenze 18 bis 64 Jahre anstatt ab 15 bis 64 Jahre.

T6.2 Neue, abgeschlossene und laufende Dossiers im Vergleich mit laufenden Dossiers des Vorjahres. (Laufende Dossiers des Erhebungsjahres entspricht der Summe der laufenden Dossiers des Vorjahres plus der neuen und abzüglich der abgeschlossenen Dossiers. Bisher nur auf das Erhebungsjahr bezogen.)

Qualität der Ergebnisse

In der Tabelle T7.1 wird die Anzahl der fehlenden Angaben ausgewiesen. Übersteigt der Anteil 10% ist die Zeile rot markiert.

In der Tabelle T7.2 wird die Anzahl der unbestimmten Werte ausgewiesen. Übersteigt der Anteil 10% ist die Zeile rot markiert.



ÜBERSICHTS- UND BASISTABELLEN

Tabelle 1.1: Wichtigste Kennzahlen, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

	2014		2015		2016		2015 - 2016
Übersichtszahlen (ohne Doppelzählungen)	Anzahl		Anzahl		Anzahl		Differenz in %
Total Dossiers mit Leistungsbezug in der Erhebungsperiode	4'175	100.0	4'071	100.0	4'035	100.0	-0.9
Total Personen mit Leistungsbezug in der Erhebungsperiode	7'633	100.0	7'529	100.0	7'296	100.0	-3.1
Anzahl unterstützte Personen pro Dossier	1.83	100.0	1.85	100.0	1.81	100.0	-2.2
Sozialhilfequote	2.6		2.5		2.4		-4.4
Referenzpopulation STATPOP des Vorjahres	297'622		303'377		307'461		1.3
Struktur der Sozialhilfebeziehenden							
Alter (Details siehe Tabelle 2.1)	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
Total	7'627	100.0	7'515	100.0	7'284	100.0	-3.1
0 - 17 Jahre	2'320	30.4	2'286	30.4	2'209	30.3	-3.4
18 - 25 Jahre	885	11.6	869	11.6	799	11.0	-8.1
26 - 35 Jahre	1'148	15.1	1'145	15.2	1'092	15.0	-4.6
36 - 45 Jahre	1'231	16.1	1'208	16.1	1'170	16.1	-3.1
46 - 55 Jahre	1'263	16.6	1'241	16.5	1'256	17.2	1.2
56 - 64 Jahre	704	9.2	708	9.4	706	9.7	-0.3
65 - 79 Jahre	62	0.8	49	0.7	44	0.6	-10.2
80 + Jahre	14	0.2	9	0.1	8	0.1	-11.1
Ohne Angaben	6	0.1	14	0.2	12	0.2	-14.3
Geschlecht (Details siehe Tabelle 2.2)	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
Total	7'627	100.0	7'515	100.0	7'282	100.0	-3.1
Männer	3'784	49.6	3'748	49.9	3'616	49.7	-3.5
Frauen	3'843	50.4	3'767	50.1	3'666	50.3	-2.7
Weiss nicht und ohne Angaben	6	0.1	14	0.2	14	0.2	0.0
Nationalität (Details siehe Tabellen 2.2 bis 2.4)	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
Total	6'857	100.0	6'735	100.0	6'662	100.0	-1.1
Schweizer	3'405	49.7	3'279	48.7	3'196	48.0	-2.5
Ausländer	3'452	50.3	3'456	51.3	3'466	52.0	0.3
Weiss nicht, ohne Angaben	2	0.0	11	0.1	10	0.1	-9.1
Nicht gefragt	774	10.1	783	10.4	624	8.6	-20.3

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Abweichungen zu Tabelle 2.2 (Unterteilung Nationalität und Geschlecht) sind möglich.



[...] Tabelle 1.1: Wichtigste Kennzahlen, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

	2014		2015		2016		2015 - 2016
Struktur der Sozialhilfebeziehenden							
Zivilstand (Personen ab 18 Jahren, Details siehe Tabelle 2.5)	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
Total	5'013	100.0	4'943	100.0	4'823	100.0	-2.4
Ledig	2'009	40.1	1'967	39.8	1'935	40.1	-1.6
Verheiratet/In eingetragener Partnerschaft	1'459	29.1	1'463	29.6	1'416	29.4	-3.2
Getrennt	419	8.4	397	8.0	396	8.2	-0.3
Geschieden	996	19.9	998	20.2	968	20.1	-3.0
Verwitwet	130	2.6	118	2.4	108	2.2	-8.5
Weiss nicht, ohne Angaben und nicht gefragt	5	0.1	6	0.1	17	0.4	183.3
Ausbildung (Personen von 25 bis 64 Jahren, Details siehe Tabelle 2.6)	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
Total	2'809	100.0	3'037	100.0	3'525	100.0	16.1
Obligatorische Schule	1'533	54.6	1'682	55.4	2'185	62.0	29.9
Sekundarstufe II	1'143	40.7	1'193	39.3	1'172	33.2	-1.8
Tertiärstufe	133	4.7	162	5.3	168	4.8	3.7
Nicht feststellbar/Weiss nicht und ohne Angaben	1'454	34.1	1'184	28.0	635	15.2	-46.4
Erwerbssituation (Personen von 18 bis 64 Jahren, Details siehe Tabelle 2.7)	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
Total	4'652	100.0	4'626	100.0	4'681	100.0	1.2
Erwerbstätige	1'077	23.2	1'094	23.6	1'192	25.5	9.0
Erwerbslose	1'805	38.8	1'838	39.7	1'761	37.6	-4.2
Nichterwerbspersonen	1'770	38.0	1'694	36.6	1'728	36.9	2.0
Weiss nicht, ohne Angaben und nicht gefragt	300	6.1	274	5.6	120	2.5	-56.2

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



[...] Tabelle 1.1: Wichtigste Kennzahlen, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

	2014		2015		2016		2015 - 2016
Struktur der Unterstützungseinheiten							
Struktur der Unterstützungseinheit (Details siehe Tabelle 3.1)	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
Total	4'094	100.0	4'027	100.0	4'000	100.0	-0.7
Privathaushalte	3'908	95.5	3'819	94.8	3'795	94.9	-0.6
Einpersonendossiers	2'249	54.9	2'185	54.3	2'255	56.4	3.2
<i>Alleinlebende</i>	1'748	42.7	1'638	40.7	1'598	40.0	-2.4
<i>Nicht-Alleinlebende</i>	501	12.2	547	13.6	657	16.4	20.1
Alleinerziehende	917	22.4	869	21.6	801	20.0	-7.8
Paare mit Kind(ern)	514	12.6	527	13.1	510	12.8	-3.2
Paare ohne Kind	228	5.6	238	5.9	229	5.7	-3.8
Stationäre Einrichtung, Heime	89	2.2	95	2.4	92	2.3	-3.2
Besondere Wohnformen	97	2.4	113	2.8	113	2.8	0.0
Andere/Weiss nicht und ohne Angaben	81	1.9	44	1.1	35	0.9	-20.5
Bezugsdauer (abgeschlossene Dossiers, Details siehe Tabelle 3.7)							
Total	1'306	100.0	1'456	100.0	1'418	100.0	-2.6
bis 1 Jahr	727	55.7	781	53.6	695	49.0	-11.0
1 - 2 Jahre	235	18.0	254	17.4	255	18.0	0.4
2 - 4 Jahre	172	13.2	204	14.0	224	15.8	9.8
4 und mehr Jahre	172	13.2	217	14.9	244	17.2	12.4
Ohne Angaben	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0.0
Hauptgrund der Beendigung (abgeschlossene Dossiers, Details siehe Tabelle 3.8)							
Total	1'289	100.0	1'444	100.0	1'383	100.0	-4.2
Verbesserung der Erwerbssituation	385	29.9	434	30.1	456	33.0	5.1
Existenzsicherung durch andere Sozialleistungen	258	20.0	410	28.4	358	25.9	-12.7
Beendigung der Zuständigkeit	383	29.7	449	31.1	439	31.7	-2.2
Anderes und unbekannt	263	20.4	151	10.5	130	9.4	-13.9
Ohne Angaben	17	1.3	12	0.8	35	2.5	191.7
Deckungsquote (Details siehe Tabellen 5.3 und 5.4)							
Total	3'416	100.0	3'442	100.0	3'558	100.0	3.4
1	1'640	48.0	1'788	51.9	1'860	52.3	4.0
0.75-0.99	1'130	33.1	1'059	30.8	1'109	31.2	4.7
0.50-0.74	225	6.6	217	6.3	220	6.2	1.4
0.25-0.49	226	6.6	195	5.7	197	5.5	1.0
<0.25	195	5.7	183	5.3	172	4.8	-6.0
Ohne Angaben	212	5.7	158	4.3	94	2.6	-40.5

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 1.2: Unterstützte Haushalte und Haushaltsquote, FR Freiburg, 2016

Haushaltstyp	Unterstützte Haushalte		STATPOP 2015		Haushalts- quote
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	in %
A) Total Privathaushalte	3'769	100.0	124'181	100.0	3.0
Total Haushalte ohne minderjährige Personen	2'518	66.8	88'443	71.2	2.8
Eine erwachsene Person	1'595	63.3	36'868	41.7	4.3
Zwei Erwachsene, verheiratet	144	5.7	22'802	25.8	0.6
Zwei Erwachsene, nicht verheiratet	463	18.4	14'552	16.5	3.2
Drei oder mehr Erwachsene	316	12.5	14'221	16.1	2.2
Total Haushalte mit minderjährigen Personen	1'251	33.2	35'738	28.8	3.5
Eine erwachsene Person mit minderjährigen Personen	571	45.6	3'461	9.7	16.5
mit 1 minderjährigen Person	313	54.8	1'862	53.8	16.8
mit 2 minderjährigen Personen	198	34.7	1'302	37.6	15.2
mit 3 oder mehr minderjährigen Personen	60	10.5	297	8.6	20.2
Zwei Erwachsene verheiratet, mit minderjährigen Personen	237	18.9	20'516	57.4	1.2
mit 1 minderjährigen Person	69	29.1	6'135	29.9	1.1
mit 2 minderjährigen Personen	93	39.2	10'581	51.6	0.9
mit 3 oder mehr minderjährigen Personen	75	31.6	3'800	18.5	2.0
Zwei Erwachsene nicht verheiratet, mit minderjährigen Personen	278	22.2	4'570	12.8	6.1
mit 1 minderjährigen Person	122	43.9	2'658	58.2	4.6
mit 2 minderjährigen Personen	93	33.5	1'527	33.4	6.1
mit 3 oder mehr minderjährigen Personen	63	22.7	385	8.4	16.4
Drei oder mehr Erwachsene mit minderjährigen Personen	165	13.2	7'185	20.1	2.3
mit 1 minderjährigen Person	80	48.5	4'643	64.6	1.7
mit 2 minderjährigen Personen	48	29.1	1'891	26.3	2.5
mit 3 oder mehr minderjährigen Personen	37	22.4	651	9.1	5.7

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



[...] Tabelle 1.2: Unterstützte Haushalte und Haushaltsquote, FR Freiburg, 2016

Haushaltstyp	Unterstützte Haushalte			STATPOP 2015	Haushaltsquote
	Anzahl	Anteil	von T in %		
Unbestimmte Werte					
B) Total unbestimmte Werte	10	0.3			
Weiss nicht bei Wohnstatus	1	0.0			
Ohne Angaben des Wohnstatus	8	0.2			
Fehlender Haushaltstyp	1	0.0			
Total T = A+B	3'779				
Ausgeschlossene Dossiers					
	Anzahl	Anteil	von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'107	22.7			
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	710	14.5			
Doppelzählungen	141	2.9			
Stationäre Einrichtungen, besondere Wohnformen	205	4.2			
Haushalte mit mehreren Unterstützungseinheiten	48	1.0			
Dossiers von minderjährigen antragstellenden Personen	3	0.1			
Total N = A+B+C	4'886				

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 1.3: Unterstützte Personen nach Gemeindegrössenklassen, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Gemeindegrössenklassen	2014			2015			2016			2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Quote	Anzahl	Anteil in %	Quote	Anzahl	Anteil in %	Quote	Differenz in %
A) Total Kanton	7'633	100.0	2.6	7'529	100.0	2.5	7'296	100.0	2.4	-3.1
Gemeindegrössenklassen										
< 1000 Einwohner	403	5.3	1.0	386	5.1	1.0	345	4.7	1.0	-10.6
1000 - 1999 Einwohner	962	12.6	1.5	1'038	13.8	1.5	1'017	13.9	1.6	-2.0
2000 - 4999 Einwohner	1'721	22.5	2.1	1'443	19.2	1.8	1'411	19.3	1.8	-2.2
5000 - 9999 Einwohner	1'320	17.3	3.3	1'492	19.8	3.3	1'624	22.3	2.7	8.8
10 000 - 19 999 Einwohner	579	7.6	4.8	587	7.8	4.8	549	7.5	4.5	-6.5
20 000 - 49 999 Einwohner	2'648	34.7	4.5	2'583	34.3	4.3	2'350	32.2	3.9	-9.0
50 000 - 99 999 Einwohner	0	0.0		0	0.0		0	0.0		0.0
>= 100 000 Einwohner	0	0.0		0	0.0		0	0.0		0.0
Ausgeschlossene Personen	Anzahl	Anteil in %	von N	Anzahl	Anteil in %	von N	Anzahl	Anteil in %	von N	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Personen	1'292	14.5		1'591	17.4		1'454	16.6		-8.6
Ohne Leistungen in der Erhebungsperiode	1'040	11.7		1'344	14.7		1'245	14.2		-7.4
Doppelzählungen auf Niveau Gemeinde	46	0.5		59	0.6		26	0.3		-55.9
Doppelzählungen auf Niveau Bezirk	106	1.2		114	1.3		115	1.3		0.9
Doppelzählungen auf Niveau Kanton	100	1.1		74	0.8		68	0.8		-8.1
Doppelzählungen auf Niveau Schweiz	0	0.0		0	0.0		0	0.0		0.0
Total N = A+C	8'925			9'120			8'750			-4.1

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

In den Tabellen wird stets der Gemeindestand berücksichtigt, wie er gemäss der jährlichen BFS-Publikation zum Gemeindestand auf den 31. Dezember des Erhebungsjahres festgelegt ist. Der jeweils aktuelle Gemeindestand wird auch für die Ergebnisse der Vorjahre benützt.



STRUKTUR DER UNTERSTÜTZTEN PERSONEN

Tabelle 2.1: Sozialhilfebeziehende nach Altersklassen, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Altersklassen	2014			2015			2016			2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Quote	Anzahl	Anteil in %	Quote	Anzahl	Anteil in %	Quote	Differenz in %
A) Total Personen	7'627	100.0	2.6	7'515	100.0	2.5	7'284	100.0	2.4	-3.1
0 - 17 Jahre	2'320	30.4	3.8	2'286	30.4	3.7	2'209	30.3	3.5	-3.4
18 - 25 Jahre	885	11.6	2.8	869	11.6	2.7	799	11.0	2.5	-8.1
26 - 35 Jahre	1'148	15.1	2.9	1'145	15.2	2.8	1'092	15.0	2.6	-4.6
36 - 45 Jahre	1'231	16.1	2.8	1'208	16.1	2.7	1'170	16.1	2.6	-3.1
46 - 55 Jahre	1'263	16.6	2.7	1'241	16.5	2.6	1'256	17.2	2.6	1.2
56 - 64 Jahre	704	9.2	2.4	708	9.4	2.3	706	9.7	2.2	-0.3
65 - 79 Jahre	62	0.8	0.2	49	0.7	0.1	44	0.6	0.1	-10.2
80+ Jahre	14	0.2	0.1	9	0.1	0.1	8	0.1	0.1	-11.1
0 - 64 Jahre	7'551	99.0	3.0	7'457	99.2	2.9	7'232	99.3	2.8	-3.0
0 - 14 Jahre	1'967	25.8	3.9	1'948	25.9	3.8	1'884	25.9	3.6	-3.3
15 - 64 Jahre	5'584	73.2	2.7	5'509	73.3	2.7	5'348	73.4	2.6	-2.9
65+ Jahre	76	1.0	0.2	58	0.8	0.1	52	0.7	0.1	-10.3
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil in %	von T	Anzahl	Anteil in %	von T	Anzahl	Anteil in %	von T	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	6	0.1		14	0.2		12	0.2		-14.3
Ohne Angaben	6	0.1		14	0.2		12	0.2		-14.3
Total T = A+B	7'633			7'529			7'296			-3.1
Ausgeschlossene Personen	Anzahl	Anteil in %	von N	Anzahl	Anteil in %	von N	Anzahl	Anteil in %	von N	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Personen	1'292	14.5		1'591	17.4		1'454	16.6		-8.6
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	1'040	11.7		1'344	14.7		1'245	14.2		-7.4
Doppelzählungen	252	2.8		247	2.7		209	2.4		-15.4
Total N = A+B+C	8'925			9'120			8'750			-4.1

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 2.2: Sozialhilfebeziehende nach Nationalität und Geschlecht, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Nationalität und Geschlecht	2014			2015			2016			2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Quote	Anzahl	Anteil in %	Quote	Anzahl	Anteil in %	Quote	Differenz in %
A) Total Personen	6'822	100.0	2.3	6'709	100.0	2.2	6'631	100.0	2.2	-1.2
Schweizer/innen	3'404	49.9	1.4	3'279	48.9	1.4	3'196	48.2	1.3	-2.5
Männer	1'684	24.7	1.5	1'656	24.7	1.4	1'633	24.6	1.4	-1.4
Frauen	1'720	25.2	1.4	1'623	24.2	1.3	1'563	23.6	1.3	-3.7
Ausländer/innen	3'418	50.1	5.5	3'430	51.1	5.3	3'435	51.8	5.1	0.1
Männer	1'739	25.5	5.3	1'740	25.9	5.0	1'702	25.7	4.7	-2.2
Frauen	1'679	24.6	5.8	1'690	25.2	5.6	1'733	26.1	5.5	2.5
Total Männer	3'423	50.2	2.3	3'396	50.6	2.2	3'335	50.3	2.2	-1.8
Total Frauen	3'399	49.8	2.3	3'313	49.4	2.2	3'296	49.7	2.1	-0.5
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil in %	von T	Anzahl	Anteil in %	von T	Anzahl	Anteil in %	von T	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	6	0.1		14	0.2		14	0.2		0.0
Weiss nicht (Nationalität)	0	0.0		0	0.0		0	0.0		0.0
Weiss nicht (Geschlecht)	0	0.0		0	0.0		0	0.0		0.0
Ohne Angaben (Nationalität)	2	0.0		11	0.2		10	0.2		-9.1
Ohne Angaben (Geschlecht)	4	0.1		3	0.0		4	0.1		33.3
Total T = A+B	6'828			6'723			6'645			-1.2
Ausgeschlossene Personen	Anzahl	Anteil in %	von N	Anzahl	Anteil in %	von N	Anzahl	Anteil in %	von N	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Personen	2'097	23.5		2'397	26.3		2'105	24.1		-12.2
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	1'040	11.7		1'344	14.7		1'245	14.2		-7.4
Weitere Mitglieder der Unterstützungseinheit in nicht regulären Fällen	852	9.5		847	9.3		680	7.8		-19.7
Doppelzählungen	205	2.3		206	2.3		180	2.1		-12.6
Total N = A+B+C	8'925			9'120			8'750			-4.1

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 2.3: Ausländische Sozialhilfebeziehende nach Aufenthaltsstatus, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Aufenthaltsstatus	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Personen	3'408	100.0	3'430	100.0	3'427	100.0	-0.1
Niederlassung (C)	2'012	59.0	1'957	57.1	2'047	59.7	4.6
davon Flüchtling mit Asyl (B) (+ 5 Jahre)	-		-		146	4.3	
Jahresaufenthalt (B)	994	29.2	929	27.1	839	24.5	-9.7
Kurzaufenthalt (L)	8	0.2	12	0.3	7	0.2	-41.7
Vorläufig aufgenommener Flüchtling (F) (+7 Jahre)	31	0.9	45	1.3	50	1.5	11.1
Vorläufig aufgenommene Person (F) (+ 7 Jahre)	259	7.6	301	8.8	300	8.8	-0.3
Flüchtling mit Asyl (B) (- 5 Jahre)	34	1.0	73	2.1	94	2.7	28.8
Vorläufig aufgenommener Flüchtling (F) (-7 Jahre)	12	0.4	25	0.7	16	0.5	-36.0
Asylsuchende/r (N)	-		-		8	0.2	
Vorläufig aufgenommene Person (F) (-7 Jahre)	-		-		55	1.6	
Keine Bewilligung	8	0.2	7	0.2	8	0.2	14.3
Übrige Aufenthaltsbewilligungen	50	1.5	81	2.4	3	0.1	-96.3
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	15	0.4	14	0.4	22	0.6	57.1
Weiss nicht/ohne Angaben (Nationalität)	2	0.1	11	0.3	10	0.3	-9.1
Weiss nicht (Aufenthaltsstatus)	8	0.2	3	0.1	9	0.3	200.0
Ohne Angaben (Aufenthaltsstatus)	5	0.1	0	0.0	3	0.1	
Total T = A+B	3'423		3'444		3'449		0.1
Ausgeschlossene Personen	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Personen	5'502	61.6	5'676	62.2	5'301	60.6	-6.6
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	1'040	11.7	1'344	14.7	1'245	14.2	-7.4
Weitere Mitglieder der Unterstützungseinheit in nicht regulären Fällen	852	9.5	847	9.3	680	7.8	-19.7
Doppelzählungen	205	2.3	206	2.3	180	2.1	-12.6
Schweizer Staatsbürger/in	3'405	38.2	3'279	36.0	3'196	36.5	-2.5
Total N = A+B+C	8'925		9'120		8'750		-4.1

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Bei gemischten Dossiers (unterstützte Personen mit unterschiedlichen Aufenthaltsstatus) erfolgt die Zuordnung zu einer Statistik anhand des Aufenthaltsstatus der antragstellenden Person. Hat beispielsweise die antragstellende Person einen Aufenthaltsstatus vorläufig aufgenommene Person F über 7 Jahre, dann werden auch die weiteren Personen der Unterstützungseinheit ungeachtet ihres Aufenthaltsstatus in der Sozialhilfestatistik ausgewiesen. Somit ist es möglich, dass B-Flüchtlinge und F-Flüchtlinge unter 5 resp. unter 7 Jahren in der Schweiz als weitere Mitglieder der Unterstützungseinheit in der Sozialhilfestatistik (WSH) auftreten können.



Tabelle 2.4: Ausländische Sozialhilfebeziehende nach Ländergruppen, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Ländergruppen	2014			2015			2016			2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Quote	Anzahl	Anteil in %	Quote	Anzahl	Anteil in %	Quote	Differenz in %
A) Total Personen	3'400	100.0	5.5	3'408	100.0	5.2	3'368	100.0	5.0	-1.2
EU28 und EFTA-Länder	1'236	36.4	2.8	1'161	34.1	2.5	1'092	32.4	2.3	-5.9
Angrenzende Länder	333	9.8	2.2	335	9.8	2.1	326	9.7	2.0	-2.7
Übrige EU und EFTA-Länder	903	26.6	3.1	826	24.2	2.7	766	22.7	2.4	-7.3
Übriges Europa (mit Türkei)	921	27.1	9.6	876	25.7	9.0	812	24.1	8.2	-7.3
Übrige Länder	1'243	36.6	15.2	1'371	40.2	16.1	1'464	43.5	16.2	6.8
Afrika	842	24.8	22.4	919	27.0	23.8	980	29.1	23.5	6.6
Nordamerika	2	0.1	0.5	3	0.1	0.7	3	0.1	0.8	0.0
Lateinamerika	112	3.3	7.3	103	3.0	6.7	113	3.4	7.3	9.7
Asien	287	8.4	11.9	346	10.2	13.0	368	10.9	12.7	6.4
Ozeanien	0	0.0	0.0	0	0.0	0.0	0	0.0	0.0	0.0
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil in %	von T	Anzahl	Anteil in %	von T	Anzahl	Anteil in %	von T	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	23	0.7		36	1.0		81	2.3		125.0
Weiss nicht, unbekannt, staatenlos	21	0.6		25	0.7		70	2.0		180.0
Ohne Angaben	2	0.1		11	0.3		11	0.3		0.0
Total T = A+B	3'423			3'444			3'449			0.1
Ausgeschlossene Personen	Anzahl	Anteil in %	von N	Anzahl	Anteil in %	von N	Anzahl	Anteil in %	von N	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Personen	5'502	61.6		5'676	62.2		5'301	60.6		-6.6
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	1'040	11.7		1'344	14.7		1'245	14.2		-7.4
Weitere Mitglieder der Unterstützungseinheit in nicht regulären Fällen	852	9.5		847	9.3		680	7.8		-19.7
Doppelzählungen	205	2.3		206	2.3		180	2.1		-12.6
Schweizer Staatsbürger/in	3'405	38.2		3'279	36.0		3'196	36.5		-2.5
Total N = A+B+C	8'925			9'120			8'750			-4.1

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 2.5: Sozialhilfebeziehende ab 18 Jahren nach Zivilstand, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Zivilstand	2014			2015			2016			2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Quote	Anzahl	Anteil in %	Quote	Anzahl	Anteil in %	Quote	Differenz in %
A) Total Personen	5'010	100.0	2.1	4'940	100.0	2.1	4'820	100.0	2.0	-2.4
Ledig	2'009	40.1	2.8	1'967	39.8	2.7	1'935	40.1	2.5	-1.6
Verheiratet (inkl. getrennt)	1'875	37.4	1.5	1'857	37.6	1.4	1'809	37.5	1.4	-2.6
verheiratet 1)	1'456	29.1		1'460	29.6		1'413	29.3		-3.2
getrennt	419	8.4		397	8.0		396	8.2		-0.3
Geschieden	996	19.9	4.6	998	20.2	4.4	968	20.1	4.1	-3.0
Verwitwet	130	2.6	1.0	118	2.4	0.9	108	2.2	0.8	-8.5
Männer	2'492	49.7	2.1	2'469	50.0	2.1	2'417	50.1	2.0	-2.1
Ledig	1'141	22.8	2.9	1'115	22.6	2.7	1'101	22.8	2.6	-1.3
Verheiratet (inkl. getrennt)	909	18.1	1.4	914	18.5	1.4	870	18.0	1.3	-4.8
verheiratet 1)	783	15.6		778	15.7		744	15.4		-4.4
getrennt	126	2.5		136	2.8		126	2.6		-7.4
Geschieden	398	7.9	4.1	400	8.1	3.9	407	8.4	3.9	1.8
Verwitwet	44	0.9	1.8	40	0.8	1.6	39	0.8	1.5	-2.5
Frauen	2'518	50.3	2.1	2'471	50.0	2.0	2'403	49.9	2.0	-2.8
Ledig	868	17.3	2.7	852	17.2	2.5	834	17.3	2.4	-2.1
Verheiratet (inkl. getrennt)	966	19.3	1.5	943	19.1	1.5	939	19.5	1.4	-0.4
verheiratet 1)	673	13.4		682	13.8		669	13.9		-1.9
getrennt	293	5.8		261	5.3		270	5.6		3.4
Geschieden	598	11.9	5.0	598	12.1	4.8	561	11.6	4.3	-6.2
Verwitwet	86	1.7	0.8	78	1.6	0.7	69	1.4	0.6	-11.5
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil in %	von T	Anzahl	Anteil in %	von T	Anzahl	Anteil in %	von T	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	13	0.3		22	0.4		31	0.6		40.9
Ohne Angaben (Alter)	5	0.1		13	0.3		11	0.2		-15.4
Weiss nicht/ohne Angaben (Geschlecht)	3	0.1		3	0.1		4	0.1		33.3
Weiss nicht (Zivilstand)	5	0.1		5	0.1		14	0.3		180.0
Ohne Angaben (Zivilstand)	0	0.0		1	0.0		2	0.0		100.0
Total T = A+B	5'023			4'962			4'851			-2.2
Ausgeschlossene Personen	Anzahl	Anteil in %	von N	Anzahl	Anteil in %	von N	Anzahl	Anteil in %	von N	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Personen	3'902	43.7		4'158	45.6		3'899	44.6		-6.2
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	1'040	11.7		1'344	14.7		1'245	14.2		-7.4
Weitere Mitglieder der Unterstützungseinheit in nicht regulären Fällen	852	9.5		847	9.3		680	7.8		-19.7
Doppelzählungen	205	2.3		206	2.3		180	2.1		-12.6
Unter 18 Jahre	1'805	20.2		1'761	19.3		1'794	20.5		1.9
Total N = A+B+C	8'925			9'120			8'750			-4.1

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

1) Verheiratet: inkl. in eingetragener Partnerschaft.



**Tabelle 2.6: Sozialhilfebeziehende von 25 bis 64 Jahren nach höchster abgeschlossener Ausbildung, FR
Freiburg, 2014, 2015 und 2016**

Höchste abgeschlossene Ausbildung	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Personen	2'809	100.0	3'037	100.0	3'525	100.0	16.1
Obligatorische Schule	1'533	54.6	1'682	55.4	2'185	62.0	29.9
Schulbesuch weniger als 7 Jahre	146	5.2	364	12.0	229	6.5	-37.1
Obligatorische Schule	1'387	49.4	1'318	43.4	1'956	55.5	48.4
Sekundarstufe II	1'143	40.7	1'193	39.3	1'172	33.2	-1.8
Anlehre	275	9.8	286	9.4	257	7.3	-10.1
Berufslehre oder Vollzeit-Berufsschule	808	28.8	839	27.6	840	23.8	0.1
Maturitätsschule, Diplommittelschule	60	2.1	68	2.2	75	2.1	10.3
Tertiärstufe	133	4.7	162	5.3	168	4.8	3.7
Höhere Fach- und Berufsausbildung	65	2.3	70	2.3	75	2.1	7.1
Universität, Fachhochschule	68	2.4	92	3.0	93	2.6	1.1
Unbestimmte Werte							
	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	1'459	34.2	1'197	28.3	646	15.5	-46.0
Ohne Angaben (Alter)	5	0.1	13	0.3	11	0.3	-15.4
Nicht feststellbar (Ausbildung)	1'223	28.7	1'006	23.8	435	10.4	-56.8
Weiss nicht (Ausbildung)	65	1.5	100	2.4	183	4.4	83.0
Ohne Angaben (Ausbildung)	166	3.9	78	1.8	17	0.4	-78.2
Total T = A+B	4'268		4'234		4'171		-1.5
Ausgeschlossene Personen							
	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Personen	4'657	52.2	4'886	53.6	4'579	52.3	-6.3
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	1'040	11.7	1'344	14.7	1'245	14.2	-7.4
Weitere Mitglieder der Unterstützungseinheit in nicht regulären Fällen	852	9.5	847	9.3	680	7.8	-19.7
Doppelzählungen	205	2.3	206	2.3	180	2.1	-12.6
Unter 25 und über 64 Jahren	2'560	28.7	2'489	27.3	2'474	28.3	-0.6
Total N = A+B+C	8'925		9'120		8'750		-4.1

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 2.7: Sozialhilfebeziehende von 18 bis 64 Jahren nach Erwerbssituation, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Erwerbssituation	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Personen	4'652	100.0	4'626	100.0	4'681	100.0	1.2
Erwerbstätige	1'077	23.2	1'094	23.6	1'192	25.5	9.0
Selbständig	59	1.3	55	1.2	43	0.9	-21.8
Angestellt in der eigenen Firma	7	0.2	8	0.2	5	0.1	-37.5
Regelmässig angestellt	576	12.4	536	11.6	559	11.9	4.3
Zeitlich befristeter Vertrag	36	0.8	50	1.1	50	1.1	0.0
Arbeit auf Abruf	89	1.9	100	2.2	124	2.6	24.0
Gelegenheitsarbeit	101	2.2	139	3.0	176	3.8	26.6
Mitarbeitendes Familienmitglied	2	0.0	0	0.0	1	0.0	
In Lehre (Lehrling)	114	2.5	117	2.5	122	2.6	4.3
Andere	93	2.0	89	1.9	112	2.4	25.8
Erwerbslose	1'805	38.8	1'838	39.7	1'761	37.6	-4.2
Arbeitsintegrationsprogramm	44	0.9	53	1.1	53	1.1	0.0
Beschäftigungsprogramm für Ausgesteuerte	24	0.5	32	0.7	31	0.7	-3.1
Auf Stellensuche, beim Amt gemeldet	1'086	23.3	1'065	23.0	961	20.5	-9.8
Auf Stellensuche, nicht gemeldet	625	13.4	640	13.8	671	14.3	4.8
Andere	26	0.6	48	1.0	45	1.0	-6.3
Nichterwerbspersonen	1'770	38.0	1'694	36.6	1'728	36.9	2.0
In Ausbildung (ohne Lehrlinge)	125	2.7	146	3.2	126	2.7	-13.7
Haushalt	280	6.0	302	6.5	278	5.9	-7.9
Rentner	85	1.8	97	2.1	77	1.6	-20.6
Vorübergehend arbeitsunfähig	587	12.6	601	13.0	636	13.6	5.8
Dauerinvalid	175	3.8	179	3.9	179	3.8	0.0
Keine Chance auf dem Arbeitsmarkt	256	5.5	184	4.0	150	3.2	-18.5
Andere	262	5.6	185	4.0	282	6.0	52.4
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	301	6.1	280	5.7	120	2.5	-57.1
Ohne Angaben (Alter)	5	0.1	13	0.3	11	0.2	-15.4
Weiss nicht (Erwerbssituation)	37	0.7	59	1.2	14	0.3	-76.3
Ohne Angaben (Erwerbssituation)	259	5.2	208	4.2	95	2.0	-54.3
Total T = A+B	4'953		4'906		4'801		-2.1

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Erwerbssituation	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	
Ausgeschlossene Personen							
C) Total ausgeschl. Personen	3'972	44.5	4'214	46.2	3'949	45.1	-6.3
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	1'040	11.7	1'344	14.7	1'245	14.2	-7.4
Weitere Mitglieder der Unterstützungseinheit in nicht regulären Fällen	852	9.5	847	9.3	680	7.8	-19.7
Doppelzählungen	205	2.3	206	2.3	180	2.1	-12.6
Unter 18 und über 64 Jahren	1'875	21.0	1'817	19.9	1'844	21.1	1.5
Total N = A+B+C	8'925		9'120		8'750		-4.1

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Erwerbstätigkeit: ab min. 1h / Woche bezahlter Erwerbsarbeit.



**Tabelle 2.8: Erwerbstätige Sozialhilfebeziehende von 18 bis 64 Jahren nach Beschäftigungsgrad, FR
Freiburg, 2014, 2015 und 2016**

Beschäftigungsgrad	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Personen	872	100.0	875	100.0	957	100.0	9.4
Vollzeit	271	31.1	228	26.1	221	23.1	-3.1
Vollzeit und Teilzeitstelle	9	1.0	7	0.8	9	0.9	28.6
Teilzeitstelle 50%-89%	268	30.7	279	31.9	347	36.3	24.4
Teilzeitstelle unter 50%	286	32.8	322	36.8	347	36.3	7.8
Mehrere Teilzeitstellen	38	4.4	39	4.5	33	3.4	-15.4
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	391	31.0	376	30.1	233	19.6	-38.0
Ohne Angaben (Alter)	4	0.3	7	0.6	11	0.9	57.1
Weiss nicht/ohne Angaben (Erwerbssituation)	296	23.4	267	21.3	109	9.2	-59.2
Weiss nicht (Beschäftigungsgrad)	9	0.7	9	0.7	4	0.3	-55.6
Ohne Angaben (Beschäftigungsgrad)	82	6.5	93	7.4	109	9.2	17.2
Total T = A+B	1'263		1'251		1'190		-4.9
Ausgeschlossene Personen	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Personen	7'662	85.8	7'869	86.3	7'560	86.4	-3.9
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	1'040	11.7	1'344	14.7	1'245	14.2	-7.4
Weitere Mitglieder der Unterstützungseinheit in nicht regulären Fällen	852	9.5	847	9.3	680	7.8	-19.7
Doppelzählungen	205	2.3	206	2.3	180	2.1	-12.6
Unter 18 und über 64 Jahren	1'875	21.0	1'817	19.9	1'844	21.1	1.5
Erwerbslose/Nichterwerbspersonen	3'576	40.1	3'538	38.8	3'489	39.9	-1.4
Lehrlinge	114	1.3	117	1.3	122	1.4	4.3
Total N = A+B+C	8'925		9'120		8'750		-4.1

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Lehrlinge werden beim Beschäftigungsgrad nicht berücksichtigt.

Erwerbstätigkeit: ab min. 1h / Woche bezahlter Erwerbsarbeit.



Tabelle 2.9: Antragstellende Personen von 18 und 64 Jahren nach Branche des Unternehmens der gegenwärtigen beruflichen Tätigkeit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Branchen	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total	579	100.0	593	100.0	638	100.0	7.6
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19	3.3	16	2.7	16	2.5	0.0
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0.0
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	71	12.3	60	10.1	65	10.2	8.3
Energieversorgung	1	0.2	1	0.2	4	0.6	300.0
Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	0	0.0	1	0.2	0	0.0	-100.0
Baugewerbe/Bau	69	11.9	67	11.3	67	10.5	0.0
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Motorfahrzeugen	31	5.4	34	5.7	37	5.8	8.8
Verkehr und Lagerei	13	2.2	18	3.0	20	3.1	11.1
Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	96	16.6	89	15.0	95	14.9	6.7
Information und Kommunikation	3	0.5	4	0.7	8	1.3	100.0
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	0.7	5	0.8	6	0.9	20.0
Grundstücks- und Wohnungswesen	5	0.9	3	0.5	4	0.6	33.3
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	13	2.2	9	1.5	10	1.6	11.1
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	24	4.1	21	3.5	20	3.1	-4.8
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	12	2.1	14	2.4	10	1.6	-28.6
Erziehung und Unterricht	11	1.9	16	2.7	13	2.0	-18.8
Gesundheits- und Sozialwesen	53	9.2	66	11.1	53	8.3	-19.7
Kunst, Unterhaltung und Erholung	2	0.3	5	0.8	6	0.9	20.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	92	15.9	102	17.2	137	21.5	34.3
Private Haushalte	44	7.6	45	7.6	32	5.0	-28.9
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	2	0.3	1	0.2	1	0.2	0.0
Unbestimmte Werte							
	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	182	23.9	149	20.1	16	2.4	-89.3
Ohne Angaben (Alter)	1	0.1	0	0.0	0	0.0	0.0
Weiss nicht/ohne Angaben (Erwerbssituation)	179	23.5	144	19.4	12	1.8	-91.7
Weiss nicht (Branche)	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0.0
Ohne Angaben (Branche)	2	0.3	5	0.7	4	0.6	-20.0
Total T = A+B	761		742		654		-11.9

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



[...] **Tabelle 2.9: Antragstellende Personen von 18 und 64 Jahren nach Branche des Unternehmens der gegenwärtigen beruflichen Tätigkeit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016**

Branchen	2014		2015		2016		2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	
Ausgeschlossene Dossiers							
C) Total ausgeschl. Dossiers	4'186	84.6	4'237	85.1	4'232	86.6	-0.1
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4	757	15.2	710	14.5	-6.2
Einmalige Zahlungen mit und ohne Budget und Bevorschussung ALV	956	19.3	900	18.1	817	16.7	-9.2
Doppelzahlungen	116	2.3	110	2.2	102	2.1	-7.3
Unter 18 und über 64 Jahren	52	1.1	50	1.0	50	1.0	0.0
Erwerbslose/Nichterwerbspersonen	2'447	49.5	2'420	48.6	2'553	52.3	5.5
Total N = A+B+C	4'947		4'979		4'886		-1.9

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Branchen: nach NOGA-Klassifikation von 2008.



Tabelle 2.10: Erwerbslose ausgesteuerte antragstellende Personen zwischen 18 und 64 Jahren nach dem Zeitraum seit der Aussteuerung, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Zeitraum seit der Aussteuerung	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total augesteuerte Personen	311	100.0	302	100.0	328	100.0	8.6
unter 1 Jahr	93	29.9	101	33.4	124	37.8	22.8
1 bis <2 Jahre	102	32.8	79	26.2	82	25.0	3.8
2 bis <3 Jahre	46	14.8	60	19.9	52	15.9	-13.3
3 bis <4 Jahre	39	12.5	31	10.3	42	12.8	35.5
4 bis <5 Jahre	31	10.0	31	10.3	28	8.5	-9.7
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	413	57.0	393	56.5	268	45.0	-31.8
Weiss nicht/ohne Angaben (Erwerbssituation)	179	24.7	144	20.7	12	2.0	-91.7
Aussteuerung nicht bekannt	174	24.0	149	21.4	159	26.7	6.7
Ohne Angabe des Zeitraums	4	0.6	40	5.8	33	5.5	-17.5
Aussteuerung > 5 Jahre	56	7.7	60	8.6	64	10.7	6.7
Total T = A+B	724		695		596		-14.2
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Dossiers	4'223	85.4	4'284	86.0	4'290	87.8	0.1
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4	757	15.2	710	14.5	-6.2
Einmalige Zahlungen mit und ohne Budget und Bevorschussung ALV	956	19.3	900	18.1	817	16.7	-9.2
Doppelzahlungen	116	2.3	110	2.2	102	2.1	-7.3
Unter 18 und über 64 Jahren	52	1.1	50	1.0	50	1.0	0.0
Erwerbstätige/Nichterwerbspersonen	1'730	35.0	1'665	33.4	1'837	37.6	10.3
Nicht ausgesteuerte Erwerbslose	754	15.2	802	16.1	774	15.8	-3.5
Total N = A+B+C	4'947		4'979		4'886		-1.9

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Zeitraum seit Aussteuerung: Zeitraum zwischen dem Datum der Aussteuerung und dem Datum der letzten Auszahlung bzw. Dezember des Erhebungsjahres, wenn das Dossier im Dezember im laufenden Bezug ist.

Die Frage richtet sich nur an Personen, die in den letzten 5 Jahren ausgesteuert wurden, weshalb Angaben zur Aussteuerung nach 5 Jahren unvollständig sind.



**Tabelle 2.11: Sozialhilfebeziehende nach Struktur der Unterstützungseinheit und Altersklassen, FR
Freiburg, 2016**

Struktur der Unterstützungseinheit	Altersklassen									
	Total		0-17	18-25	26-35	36-45	46-55	56-64	65-79	80+
	Anzahl	Anteil in %	Anteil in %	Anteil in %	Anteil in %	Anteil in %	Anteil in %	Anteil in %	Anteil in %	Anteil in %
A) Total Personen	7'202	100.0	30.3	10.9	15.0	16.1	17.3	9.7	0.6	0.1
Stationäre Einrichtungen, Heime	110	100.0	24.5	20.9	20.0	16.4	9.1	5.5	0.0	3.6
Besondere Wohnformen	139	100.0	12.2	19.4	18.7	21.6	18.0	7.9	2.2	0.0
Privathaushalte	6'953	100.0	30.7	10.6	14.8	16.0	17.4	9.8	0.6	0.1
Einpersonendossiers	2'255	100.0	0.5	15.0	18.6	17.2	28.6	18.8	1.1	0.1
Alleinlebende	1'598	100.0	0.2	8.1	15.8	19.3	32.2	23.0	1.3	0.1
Nicht-Alleinlebende	657	100.0	1.4	32.0	25.6	11.9	20.1	8.7	0.5	0.0
Alleinerziehende (AE)	2'122	100.0	54.2	9.6	12.5	15.1	7.4	1.0	0.1	0.0
AE mit 1 Kind	860	100.0	42.8	11.9	14.1	18.4	10.8	1.7	0.2	0.1
AE mit 2 Kindern	841	100.0	59.1	8.0	13.0	13.4	5.8	0.7	0.0	0.0
AE mit 3+ Kindern	421	100.0	67.7	8.1	8.6	11.6	3.8	0.2	0.0	0.0
Paare mit Kind(ern)	2'113	100.0	45.9	8.5	14.2	16.9	11.9	2.7	0.0	0.0
Paare mit 1 Kind	519	100.0	28.5	12.5	17.0	15.6	19.3	7.1	0.0	0.0
Paare mit 2 Kindern	718	100.0	45.3	7.0	15.7	18.5	12.1	1.4	0.0	0.0
Paare mit 3+ Kindern	876	100.0	56.6	7.3	11.3	16.4	7.3	1.0	0.0	0.0
Paare ohne Kind	463	100.0	1.3	3.0	9.5	10.4	33.5	38.9	3.2	0.2
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %								
B) Total unbestimmte Werte	94	1.3								
Weiss nicht (nur Wohnstatus)	1	0.0								
Ohne Angabe (Wohnstatus oder Struktur der Unterstützungseinheit)	48	0.7								
Andere Typen der Unterstützungseinheit	43	0.6								
Ohne Angabe des Alters	2	0.0								
Total T = A+B	7'296	100.0								
Ausgeschlossene Personen	Anzahl	Anteil von N in %								
C) Total ausgeschl. Personen	1'454	16.6								
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	1'245	14.2								
Doppelzählungen	209	2.4								
Total N = A+B+C	8'750	100.0								

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



STRUKTUR DER UNTERSTÜTZUNGSEINHEITEN

Tabelle 3.1: Unterstützungseinheiten nach ihrer Struktur, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Dossiers	4'094	100.0	4'027	100.0	4'000	100.0	-0.7
Stationäre Einrichtungen, Heime	89	2.2	95	2.4	92	2.3	-3.2
Besondere Wohnformen	97	2.4	113	2.8	113	2.8	0.0
Privathaushalte	3'908	100.0	3'819	100.0	3'795	100.0	-0.6
Einpersonendossiers	2'249	57.5	2'185	57.2	2'255	59.4	3.2
Alleinlebende	1'748		1'638		1'598		-2.4
Nicht-Alleinlebende	501		547		657		20.1
Alleinerziehende (AE)	917	23.5	869	22.8	801	21.1	-7.8
AE mit weiteren Erwachsenen im Haush.	107	11.7	111	12.8	107	13.4	-3.6
AE ohne weitere Erwachsenen im Haush.	810	88.3	758	87.2	694	86.6	-8.4
AE mit 1 Kind	505		471		427		-9.3
AE mit 2 Kindern	283		291		277		-4.8
AE mit 3+ Kindern	129		107		97		-9.3
Paare mit Kind(ern)	514	13.2	527	13.8	510	13.4	-3.2
Paare mit 1 Kind	199		169		171		1.2
Paare mit 2 Kindern	169		187		178		-4.8
Paare mit 3+ Kindern	146		171		161		-5.8
Paare ohne Kind	228	5.8	238	6.2	229	6.0	-3.8
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	81	1.9	44	1.1	35	0.9	-20.5
Weiss nicht (nur Wohnstatus)	8	0.2	3	0.1	1	0.0	-66.7
Ohne Angabe (Wohnstatus oder Struktur der Unterstützungseinheit)	50	1.2	20	0.5	20	0.5	0.0
Andere Typen der Unterstützungseinheit	23	0.6	21	0.5	14	0.3	-33.3
Total T = A+B	4'175		4'071		4'035		-0.9
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Dossiers	772	15.6	908	18.2	851	17.4	-6.3
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4	757	15.2	710	14.5	-6.2
Doppelzählungen	157	3.2	151	3.0	141	2.9	-6.6
Total N = A+B+C	4'947		4'979		4'886		-1.9

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 3.2: Unterstützungseinheiten nach Wohnstatus, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Wohnstatus	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Dossiers	4'119	100.0	4'056	100.0	4'026	100.0	-0.7
Privathaushalte	3'933	95.5	3'847	94.8	3'821	94.9	-0.7
Miete	3'234		3'125		3'301		5.6
Untermiete	326		403		241		-40.2
Gratisunterkunft	283		230		188		-18.3
Eigentum	90		89		91		2.2
Stationäre Einrichtungen, Heime	89	2.2	95	2.3	92	2.3	-3.2
Stationäre Einrichtungen, Heime	83		84		80		-4.8
Begleitetes Wohnen	6		11		12		9.1
Besondere Wohnformen	97	2.4	114	2.8	113	2.8	-0.9
Pension/Hotel	27		32		38		18.8
Fahrende	22		22		20		-9.1
Ohne feste Unterkunft	48		60		55		-8.3
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	56	1.3	15	0.4	9	0.2	-40.0
Weiss nicht (Wohnstatus)	8	0.2	3	0.1	1	0.0	-66.7
Ohne Angaben (Wohnstatus)	48	1.1	12	0.3	8	0.2	-33.3
Total T = A+B	4'175		4'071		4'035		-0.9
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Dossiers	772	15.6	908	18.2	851	17.4	-6.3
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4	757	15.2	710	14.5	-6.2
Doppelzählungen	157	3.2	151	3.0	141	2.9	-6.6
Total N = A+B+C	4'947		4'979		4'886		-1.9

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



**Tabelle 3.3: Mietkosten pro Zimmer nach Struktur der Unterstützungseinheit in Privathaushalten, FR
Freiburg, 2014, 2015 und 2016**

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Privathaushalte	2'563	372	399	2'590	378	411	2'752	380	408	-0.7
Einpersonendossiers	1'444	387	420	1'436	394	434	1'580	397	430	-1.0
Alleinlebende	1'118	403	442	1'112	424	459	1'152	433	466	1.5
Nicht-Alleinlebende	326	343	346	324	343	350	428	329	334	-4.6
Alleinerziehende (AE)	631	363	383	611	373	392	619	375	391	-0.2
AE mit 1 Kind	355	369	378	346	372	385	334	382	394	2.4
AE mit 2 Kindern	192	357	393	195	377	406	211	371	392	-3.4
AE mit 3+ Kindern	84	358	380	70	371	389	74	367	377	-3.1
Paare mit Kind(ern)	342	361	359	374	368	372	383	369	371	-0.3
Paare mit 1 Kind	123	344	348	114	364	376	126	372	367	-2.4
Paare mit 2 Kindern	116	368	373	132	375	375	136	375	379	1.3
Paare mit 3+ Kindern	103	364	356	128	367	365	121	367	364	-0.2
Paare ohne Kind	146	343	360	169	343	368	170	349	351	-4.4
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	327	11.3		289	10.0		212	7.2		
Weiss nicht bei Wohnstatus	1	0.0		2	0.1		1	0.0		
Ohne Angaben des Wohnstatus	47	1.6		12	0.4		5	0.2		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	20	0.7		17	0.6		12	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	2	0.1		6	0.2		12	0.4		
Weiss nicht bei Wohnungsgrösse	102	3.5		148	5.1		128	4.3		
Ohne Angaben der Wohnungsgrösse	142	4.9		95	3.3		6	0.2		
Ohne Angaben der Mietkosten	13	0.4		9	0.3		48	1.6		
Total T = A+B	2'890	100.0		2'879	100.0		2'964	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	2'057	41.6		2'100	42.2		1'922	39.3		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen mit und ohne Budget und Bevorschussung ALV	956	19.3		900	18.1		817	16.7		
Doppelzahlungen	116	2.3		110	2.2		102	2.1		
Stationäre Einrichtungen, Heime, besondere Wohnformen	129	2.6		153	3.1		150	3.1		
Gratisunterkunft	241	4.9		180	3.6		143	2.9		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 3.4: Wohnungsgrösse nach Struktur der Unterstützungseinheit in Privathaushalten, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Fälle	Anzahl Zimmer		Fälle	Anzahl Zimmer		Fälle	Anzahl Zimmer		
	Anzahl	Median	Mittelwert	Anzahl	Median	Mittelwert	Anzahl	Median	Mittelwert	
A) Total Privathaushalte	3'314	3.0	3.0	3'310	3.0	3.0	3'429	3.0	3.0	0.1
Einpersonendossiers	1'835	2.5	2.5	1'806	2.5	2.5	1'961	2.5	2.6	1.0
Alleinlebende	1'468	2.0	2.3	1'422	2.0	2.3	1'449	2.0	2.3	-0.6
Nicht-Alleinlebende	367	3.5	3.4	384	3.5	3.3	512	3.5	3.3	-1.5
Alleinerziehende (AE)	812	3.5	3.6	796	3.5	3.6	766	3.5	3.6	-0.1
AE mit 1 Kind	445	3.5	3.4	426	3.5	3.4	409	3.5	3.4	0.2
AE mit 2 Kindern	256	4.0	3.8	271	3.5	3.7	265	3.5	3.7	0.2
AE mit 3+ Kindern	111	4.5	4.1	99	4.5	4.2	92	4.0	4.1	-1.9
Paare mit Kind(ern)	462	4.0	3.8	490	4.0	3.8	488	4.0	3.9	1.4
Paare mit 1 Kind	177	3.5	3.6	157	3.5	3.7	159	3.5	3.7	1.2
Paare mit 2 Kindern	149	3.5	3.8	170	3.5	3.7	173	3.5	3.8	0.8
Paare mit 3+ Kindern	136	4.5	4.0	163	4.5	4.1	156	4.5	4.2	2.4
Paare ohne Kind	205	3.5	3.4	218	3.5	3.3	214	3.5	3.5	4.4
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	392	10.6		322	8.9		213	5.8		
Weiss nicht bei Wohnstatus	8	0.2		3	0.1		1	0.0		
Ohne Angaben des Wohnstatus	48	1.3		12	0.3		8	0.2		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	22	0.6		20	0.6		14	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	2	0.1		6	0.2		12	0.3		
Weiss nicht bei Wohnungsgrösse	170	4.6		186	5.1		169	4.6		
Ohne Angaben der Wohnungsgrösse	142	3.8		95	2.6		9	0.2		
Total T = A+B	3'706	100.0		3'632	100.0		3'642	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'241	25.1		1'347	27.1		1'244	25.5		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Doppelzählungen	157	3.2		151	3.0		141	2.9		
Stationäre Einrichtungen, Heime, besondere Wohnformen	186	3.8		209	4.2		205	4.2		
Gratisunterkunft	283	5.7		230	4.6		188	3.8		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 3.5: Unterstützungseinheiten nach Wohndauer in der Gemeinde, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Wohndauer	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Dossiers	4'169	100.0	4'062	100.0	3'802	100.0	-6.4
unter 7 Monate	138	3.3	132	3.2	117	3.1	-11.4
7 bis <12 Monate	144	3.5	129	3.2	166	4.4	28.7
1 bis <2 Jahre	218	5.2	214	5.3	174	4.6	-18.7
2 und mehr Jahre	3'669	88.0	3'587	88.3	3'345	88.0	-6.7
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	6	0.1	9	0.2	233	5.8	488.9
Ohne Angaben (Wohndauer)	6	0.1	9	0.2	233	5.8	488.9
Total T = A+B	4'175		4'071		4'035		-0.9
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Dossiers	772	15.6	908	18.2	851	17.4	-6.3
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4	757	15.2	710	14.5	-6.2
Doppelzählungen	157	3.2	151	3.0	141	2.9	-6.6
Total N = A+B+C	4'947		4'979		4'886		-1.9

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 3.6: Laufende Dossiers nach Bezugsdauer von Sozialhilfe, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Bezugsdauer	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Dossiers	3'641	100.0	3'522	100.0	3'468	100.0	-1.5
unter 1 Jahr	1'250	34.3	1'074	30.5	1'125	32.4	4.7
1 bis <2 Jahre	647	17.8	693	19.7	549	15.8	-20.8
2 bis <3 Jahre	387	10.6	386	11.0	385	11.1	-0.3
3 bis <4 Jahre	250	6.9	251	7.1	243	7.0	-3.2
4 bis <5 Jahre	190	5.2	169	4.8	176	5.1	4.1
5 bis <6 Jahre	148	4.1	138	3.9	139	4.0	0.7
6 bis <7 Jahre	106	2.9	132	3.7	206	5.9	56.1
7 und mehr Jahre	663	18.2	679	19.3	645	18.6	-5.0
Bezugsdauer in Monaten							
Mittelwert	45.0		48.0		46.0		-4.2
Median	21.0		23.0		25.0		8.7
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	0	0.0	1	0.0	0	0.0	-100.0
Ohne Angaben	0	0.0	1	0.0	0	0.0	-100.0
Total T = A+B	3'641		3'523		3'468		-1.6
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'306	26.4	1'456	29.2	1'418	29.0	-2.6
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4	757	15.2	710	14.5	-6.2
Abgeschlossene Dossiers	691	14.0	699	14.0	708	14.5	1.3
Total N = A+B+C	4'947		4'979		4'886		-1.9

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 3.7: Abgeschlossene Dossiers nach Bezugsdauer von Sozialhilfe, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Bezugsdauer	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Dossiers	1'306	100.0	1'456	100.0	1'418	100.0	-2.6
unter 1 Jahr	727	55.7	781	53.6	695	49.0	-11.0
1 bis <2 Jahre	235	18.0	254	17.4	255	18.0	0.4
2 bis <3 Jahre	110	8.4	129	8.9	138	9.7	7.0
3 bis <4 Jahre	62	4.7	75	5.2	86	6.1	14.7
4 bis <5 Jahre	34	2.6	64	4.4	42	3.0	-34.4
5 bis <6 Jahre	16	1.2	27	1.9	39	2.8	44.4
6 bis <7 Jahre	19	1.5	18	1.2	34	2.4	88.9
7 und mehr Jahre	103	7.9	108	7.4	129	9.1	19.4
Bezugsdauer in Monaten							
Mittelwert	24.0		25.0		29.0		16.0
Median	9.0		10.0		12.0		20.0
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0.0
Ohne Angaben	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0.0
Total T = A+B	1'306		1'456		1'418		-2.6
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Dossiers	3'641	73.6	3'523	70.8	3'468	71.0	-1.6
Laufende Dossiers	3'641	73.6	3'523	70.8	3'468	71.0	-1.6
Total N = A+B+C	4'947		4'979		4'886		-1.9

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 3.8: Hauptgrund der Beendigung von abgeschlossenen Dossiers, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Hauptgrund der Beendigung	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Dossiers	1'289	100.0	1'444	100.0	1'383	100.0	-4.2
Verbesserung der Erwerbssituation	385	29.9	434	30.1	456	33.0	5.1
Aufnahme Erwerbstätigkeit	304		364		361		-0.8
Beschäftigungsmassnahme	3		9		14		55.6
Erhöhtes Erwerbseinkommen	78		61		81		32.8
Existenzsicherung (ES) durch andere Sozialleistungen	258	20.0	410	28.4	358	25.9	-12.7
ES durch Sozialversicherungen	155		246		227		-7.7
ES durch bedarfsabhängige Sozialleistungen	103		164		131		-20.1
Beendigung der Zuständigkeit	383	29.7	449	31.1	439	31.7	-2.2
Wechsel des Wohnortes	218		287		305		6.3
Wechsel des Sozialdienstes	42		23		15		-34.8
Kontaktabbruch	95		119		97		-18.5
Todesfall	28		20		22		10.0
Anderes	33	2.6	50	3.5	53	3.8	6.0
Unbekannt	230	17.8	101	7.0	77	5.6	-23.8
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	17	1.3	12	0.8	35	2.5	191.7
Ohne Angaben	17	1.3	12	0.8	35	2.5	191.7
Total T = A+B	1'306		1'456		1'418		-2.6
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Dossiers	3'641	73.6	3'523	70.8	3'468	71.0	-1.6
Laufende Dossiers	3'641	73.6	3'523	70.8	3'468	71.0	-1.6
Total N = A+B+C	4'947		4'979		4'886		-1.9

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



FINANZIELLE SITUATION DER UNTERSTÜTZUNGSEINHEITEN

Tabelle 4.1: Gesamtbetrag aller Einkommen im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Differenz in %
A) Total Dossiers	1'544	1'507	1'795	1'569	1'537	1'819	1'726	1'429	1'782	-2.0
Stationäre Einricht., Heime	26	1'484	1'705	22	1'358	1'685	29	1'020	1'539	-8.7
Besondere Wohnformen	19	1'673	1'701	23	1'220	1'527	20	1'146	1'351	-11.5
Privathaushalte	1'499	1'508	1'797	1'524	1'550	1'825	1'677	1'439	1'791	-1.8
Einpersonendossiers	509	1'055	1'220	516	1'055	1'240	628	997	1'146	-7.5
Alleinlebende	403	1'105	1'297	395	1'178	1'301	471	1'044	1'206	-7.4
Nicht-Alleinlebende	106	855	929	121	800	1'038	157	731	967	-6.8
Alleinerziehende (AE)	594	1'744	1'958	579	1'765	1'944	583	1'631	1'893	-2.6
AE mit 1 Kind	317	1'542	1'773	318	1'527	1'728	308	1'414	1'609	-6.9
AE mit 2 Kindern	185	1'990	2'076	195	1'990	2'130	204	1'951	2'123	-0.3
AE mit 3+ Kindern	92	2'143	2'356	66	2'484	2'438	71	2'516	2'460	0.9
Paare mit Kind(ern)	294	2'149	2'445	322	2'472	2'482	348	2'675	2'673	7.7
Paare mit 1 Kind	114	2'177	2'392	111	2'303	2'230	118	2'568	2'419	8.4
Paare mit 2 Kindern	100	2'000	2'328	109	2'631	2'608	120	2'070	2'538	-2.7
Paare mit 3+ Kindern	80	2'254	2'667	102	2'353	2'621	110	3'197	3'093	18.0
Paare ohne Kind	102	1'534	1'878	107	1'639	2'027	118	1'803	2'125	4.9
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	131	7.8		140	8.2		69	3.8		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	8	0.5		12	0.7		8	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	0	0.0		6	0.4		4	0.2		
Nettobedarf <= 0	100	6.0		85	5.0		22	1.2		
Ohne Angaben des Betrages	23	1.4		37	2.2		35	1.9		
Total T = A+B	1'675	100.0		1'709	100.0		1'795	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	3'272	66.1		3'270	65.7		3'091	63.3		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen ohne Budget	500	10.1		454	9.1		375	7.7		
Doppelzahlungen	138	2.8		128	2.6		123	2.5		
Dossiers ohne Einkommen	2'019	40.8		1'931	38.8		1'883	38.5		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Als Einkommen gelten alle Einkommensleistungen ausser die Sozialhilfeleistung selbst.



Tabelle 4.2: Einkommensquellen im Stichmonat, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Einkommen	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Dossiers	3'503		3'456		3'604		4.3
Erwerbseinkommen mit Betrag	810	23.1	850	24.6	989	27.4	16.4
Sozialversicherungsleistungen mit Betrag	773	22.1	788	22.8	843	23.4	7.0
Weitere bedarfsabhängige Sozialleistungen mit Betrag	246	7.0	269	7.8	261	7.2	-3.0
Andere Einkommen mit Betrag	385	11.0	382	11.1	372	10.3	-2.6
Nur Sozialhilfe (ohne weitere Einkommen)	1'952	55.7	1'870	54.1	1'867	51.8	-0.2
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	191	5.2	184	5.1	74	2.0	-59.8
Nettobedarf <= 0	167	4.5	146	4.0	39	1.1	-73.3
Ohne Angaben des Betrages	24	0.6	38	1.0	35	1.0	-7.9
Total T = A+B	3'694		3'640		3'678		1.0
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'253	25.3	1'339	26.9	1'208	24.7	-9.8
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4	757	15.2	710	14.5	-6.2
Einmalige Zahlungen ohne Budget	500	10.1	454	9.1	375	7.7	-17.4
Doppelzahlungen	138	2.8	128	2.6	123	2.5	-3.9
Total N = A+B+C	4'947		4'979		4'886		-1.9

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Die Angaben dieser Tabelle basieren auf der Antwort Ja/Nein in der betreffenden Einkommensquelle (inkl. ohne Betrag). Die nachfolgenden Tabellen zu den Einkommensquellen basieren auf Beträgen.

Berücksichtigt sind alle Dossiers mit minimum einer Angabe einer Person pro Einkommensquelle.

Die Summe der einzelnen Leistungen kann wegen den Mehrfachnennungen im Dossiers höher liegen als das Total.

Sozialversicherungsleistungen = Arbeitslosenversicherung, AHV, IV, Witwen-/Waisenrente, berufliche Vorsorge (BVG), SUVA-Rente, Hilfslosenentschädigung, Kranken-, Invaliden-, Unfallversicherungstaggeld, andere Sozialversicherungsleistungen und Kinderzulagen (wenn nicht im Lohn).

Weitere bedarfsabhängige Sozialleistungen = Anschlussstaggeld, Ergänzungsleistungen IV/AHV, Wohngeld, Mutterschaftsbeiträge, Alimentbevorschussung, Erziehungsgeld, Kleinkinderbetreuungsbeiträge, Stipendien, Gemeindegzuschüsse, andere.

Andere Einkommen: Vermögenseinkommen, Unterhaltsbeiträge, Erhalt von Haushaltsentschädigung (Konkubinatsbeitrag), Verwandtenunterstützung.



Tabelle 4.3: Erwerbseinkommen im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	806	1'452	1'735	844	1'400	1'711	982	1'333	1'703	-0.4
Stationäre Einrichtungen, Heime	11	1'500	1'455	8	572	985	9	460	921	-6.5
Besondere Wohnformen	9	1'200	1'177	11	830	1'463	11	880	1'240	-15.3
Privathaushalte	786	1'456	1'745	825	1'412	1'721	962	1'354	1'715	-0.3
Einpersonendossiers	266	900	1'125	276	907	1'106	371	850	1'056	-4.5
Alleinlebende	209	958	1'189	208	980	1'156	274	943	1'114	-3.6
Nicht-Alleinlebende	57	732	890	68	725	952	97	682	892	-6.3
Alleinerziehende (AE)	286	1'662	1'832	283	1'574	1'755	283	1'668	1'786	1.8
AE mit 1 Kind	163	1'600	1'726	160	1'568	1'701	149	1'613	1'719	1.1
AE mit 2 Kindern	86	1'620	1'855	94	1'538	1'780	98	1'911	1'935	8.7
AE mit 3+ Kindern	37	2'077	2'249	29	1'894	1'968	36	1'312	1'653	-16.0
Paare mit Kind(ern)	185	2'170	2'520	205	2'502	2'504	233	2'756	2'659	6.2
Paare mit 1 Kind	72	2'149	2'463	73	2'300	2'371	79	2'401	2'408	1.6
Paare mit 2 Kindern	63	2'173	2'499	73	3'000	2'645	87	2'100	2'336	-11.7
Paare mit 3+ Kindern	50	2'172	2'628	59	2'469	2'492	67	3'293	3'376	35.4
Paare ohne Kind	49	1'303	1'675	61	1'332	1'715	75	1'500	1'779	3.7
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	117	12.7		126	13.0		78	7.4		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	5	0.5		7	0.7		6	0.6		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	0	0.0		2	0.2		2	0.2		
Nettobedarf <= 0	75	8.1		65	6.7		15	1.4		
Ohne Angaben des Betrages	37	4.0		52	5.4		55	5.2		
Total T = A+B	923	100.0		970	100.0		1'060	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	4'024	81.3		4'009	80.5		3'826	78.3		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen ohne Budget	500	10.1		454	9.1		375	7.7		
Doppelzahlungen	138	2.8		128	2.6		123	2.5		
Dossiers ohne Erwerbseinkommen	2'771	56.0		2'670	53.6		2'618	53.6		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Die Beträge beziehen sich auf die Summe der Erwerbseinkommen aller Personen in der Unterstützungseinheit.

Total A: Dossiers mit mindestens einer erwerbstätigen Person in der Unterstützungseinheit.



**Tabelle 4.4: Sozialversicherungsleistungen im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR
Freiburg, 2014, 2015 und 2016**

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	770	755	1'078	780	755	1'090	836	712	1'057	-3.0
Stationäre Einrichtungen, Heime	13	800	1'117	12	968	1'188	16	803	899	-24.4
Besondere Wohnformen	12	1'000	1'229	13	490	913	10	490	711	-22.2
Privathaushalte	745	753	1'075	755	755	1'091	810	714	1'065	-2.5
Einpersonendossiers	212	1'053	1'163	212	1'055	1'186	236	876	996	-16.0
Alleinlebende	182	1'058	1'198	175	1'178	1'243	191	934	1'054	-15.2
Nicht-Alleinlebende	30	813	946	37	750	915	45	550	749	-18.1
Alleinerziehende (AE)	327	490	803	322	490	830	342	490	800	-3.6
AE mit 1 Kind	177	250	706	184	245	730	184	245	657	-10.0
AE mit 2 Kindern	97	490	837	99	490	921	112	490	899	-2.4
AE mit 3+ Kindern	53	765	1'063	39	755	1'071	46	755	1'135	5.9
Paare mit Kind(ern)	146	865	1'358	163	815	1'318	171	815	1'483	12.6
Paare mit 1 Kind	63	490	1'172	58	373	987	62	505	1'320	33.8
Paare mit 2 Kindern	47	980	1'239	55	974	1'252	55	956	1'540	23.1
Paare mit 3+ Kindern	36	1'255	1'837	50	1'134	1'774	54	1'020	1'612	-9.2
Paare ohne Kind	60	1'403	1'560	58	1'462	1'563	61	1'511	1'640	5.0
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	45	5.5		40	4.9		15	1.8		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	3	0.4		6	0.7		4	0.5		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	0	0.0		2	0.2		3	0.4		
Nettobedarf <= 0	42	5.2		32	3.9		8	0.9		
Ohne Angaben des Betrages	0	0.0		0	0.0		0	0.0		
Total T = A+B	815	100.0		820	100.0		851	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	4'132	83.5		4'159	83.5		4'035	82.6		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen ohne Budget	500	10.1		454	9.1		375	7.7		
Doppelzahlungen	138	2.8		128	2.6		123	2.5		
Dossiers ohne Sozialversicherungsleistungen	2'879	58.2		2'820	56.6		2'827	57.9		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Sozialversicherungsleistungen = Arbeitslosenversicherung, AHV, IV, Witwen-/Waisenrente, berufliche Vorsorge (BVG), SUVA-Rente, Hilfslosenentschädigung, Kranken-, Invaliden-, Unfallversicherungstaggeld, andere Sozialversicherungsleistungen und Kinderzulagen (wenn nicht im Lohn).



Tabelle 4.5: Weitere bedarfsabhängige Sozialleistungen im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	246	684	843	264	717	893	258	687	834	-6.5
Stationäre Einrichtungen, Heime	5	1'352	1'790	8	850	1'505	11	1'001	1'435	-4.7
Besondere Wohnformen	7	908	998	8	813	893	7	730	895	0.2
Privathaushalte	234	678	819	248	702	873	240	679	805	-7.8
Einpersonendossiers	55	683	685	57	638	634	60	700	779	22.8
Alleinlebende	49	683	685	49	638	612	44	704	772	26.0
Nicht-Alleinlebende	6	700	682	8	666	766	16	668	798	4.2
Alleinerziehende (AE)	124	650	820	123	702	803	116	691	796	-0.9
AE mit 1 Kind	64	558	791	65	538	634	68	612	648	2.2
AE mit 2 Kindern	48	706	749	46	800	967	38	800	981	1.4
AE mit 3+ Kindern	12	1'384	1'257	12	1'000	1'084	10	1'048	1'098	1.3
Paare mit Kind(ern)	41	697	1'043	51	918	1'223	50	652	797	-34.9
Paare mit 1 Kind	14	826	1'319	16	787	850	15	387	596	-29.9
Paare mit 2 Kindern	12	901	1'112	17	1'158	1'242	14	545	864	-30.4
Paare mit 3+ Kindern	15	620	729	18	1'083	1'538	21	679	896	-41.8
Paare ohne Kind	14	682	680	17	750	1'128	14	633	1'021	-9.5
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	33	11.8		31	10.5		9	3.4		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	0	0.0		2	0.7		1	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	0	0.0		3	1.0		2	0.7		
Nettobedarf <= 0	32	11.5		23	7.8		3	1.1		
Ohne Angaben des Betrages	1	0.4		3	1.0		3	1.1		
Total T = A+B	279	100.0		295	100.0		267	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	4'668	94.4		4'684	94.1		4'619	94.5		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen ohne Budget	500	10.1		454	9.1		375	7.7		
Doppelzahlungen	138	2.8		128	2.6		123	2.5		
Dossiers ohne weitere bedarfsabhängige Sozialleistungen	3'415	69.0		3'345	67.2		3'411	69.8		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Weitere Bedarfsabhängige Sozialleistungen = Anschluss taggeld, Ergänzungsleistungen IV/AHV, Wohngeld, Mutterschaftsbeiträge, Alimentenbevorschussung Erziehungsgeld, Kleinkinderbetreuungsbeiträge, Stipendien, Gemeindegzuschüsse, andere.



Tabelle 4.6: Fixe Ausgaben im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	2'728	1'023	1'071	2'811	1'094	1'140	3'027	1'100	1'143	0.2
Stationäre Einrichtungen, Heime	47	175	351	64	390	582	76	158	437	-25.0
Besondere Wohnformen	52	486	548	67	432	554	68	522	634	14.5
Privathaushalte	2'629	1'043	1'094	2'680	1'126	1'168	2'883	1'133	1'173	0.5
Einpersonendossiers	1'501	821	852	1'528	891	907	1'682	900	907	-0.1
Alleinlebende	1'164	864	893	1'184	936	960	1'216	967	981	2.2
Nicht-Alleinlebende	337	665	711	344	712	726	466	696	713	-1.8
Alleinerziehende (AE)	638	1'355	1'358	614	1'448	1'421	631	1'468	1'465	3.1
AE mit 1 Kind	353	1'250	1'247	349	1'330	1'308	337	1'373	1'363	4.2
AE mit 2 Kindern	198	1'475	1'441	199	1'517	1'501	217	1'523	1'537	2.4
AE mit 3+ Kindern	87	1'601	1'617	66	1'774	1'778	77	1'767	1'707	-4.0
Paare mit Kind(ern)	338	1'604	1'610	366	1'769	1'763	390	1'797	1'780	0.9
Paare mit 1 Kind	121	1'455	1'467	114	1'588	1'572	132	1'588	1'633	3.9
Paare mit 2 Kindern	117	1'668	1'701	128	1'766	1'775	137	1'799	1'805	1.7
Paare mit 3+ Kindern	100	1'711	1'676	124	1'883	1'927	121	1'924	1'912	-0.8
Paare ohne Kind	152	1'222	1'228	172	1'311	1'310	180	1'333	1'326	1.2
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	383	12.3		251	8.2		92	2.9		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	21	0.7		18	0.6		12	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	50	1.6		22	0.7		18	0.6		
Nettobedarf <= 0	137	4.4		119	3.9		28	0.9		
Ohne Angaben des Betrages	175	5.6		92	3.0		34	1.1		
Total T = A+B	3'111	100.0		3'062	100.0		3'119	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'836	37.1		1'917	38.5		1'767	36.2		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen mit und ohne Budget und Bevorschussung ALV	956	19.3		900	18.1		817	16.7		
Doppelzahlungen	116	2.3		110	2.2		102	2.1		
Dossiers ohne fixe Ausgaben	149	3.0		150	3.0		138	2.8		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Fixe Ausgaben = weitere Versicherungsprämien, effektiv bezahlte Mietkosten, Krankenkassenprämien.



Tabelle 4.7: Angerechneter Mietanteil von Privathaushalten im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	2'682	895	921	2'715	900	937	2'818	900	938	0.1
Einpersonendossiers	1'531	700	719	1'548	715	730	1'624	729	732	0.2
Alleinlebende	1'179	750	769	1'196	774	783	1'188	800	800	2.2
Nicht-Alleinlebende	352	536	552	352	509	552	436	523	546	-1.1
Alleinerziehende (AE)	647	1'200	1'192	616	1'210	1'202	626	1'232	1'217	1.2
AE mit 1 Kind	360	1'147	1'093	348	1'150	1'102	336	1'192	1'129	2.4
AE mit 2 Kindern	201	1'330	1'268	199	1'330	1'280	213	1'310	1'285	0.4
AE mit 3+ Kindern	86	1'450	1'431	69	1'500	1'481	77	1'450	1'412	-4.6
Paare mit Kind(ern)	352	1'315	1'274	375	1'350	1'328	389	1'380	1'333	0.4
Paare mit 1 Kind	126	1'200	1'156	117	1'250	1'192	132	1'246	1'212	1.7
Paare mit 2 Kindern	123	1'350	1'312	133	1'365	1'332	136	1'398	1'338	0.5
Paare mit 3+ Kindern	103	1'450	1'374	125	1'495	1'449	121	1'515	1'460	0.8
Paare ohne Kind	152	1'000	978	176	1'017	1'001	179	1'044	982	-1.9
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	208	7.2		164	5.7		146	4.9		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	20	0.7		17	0.6		12	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	50	1.7		20	0.7		18	0.6		
Nettobedarf <= 0	129	4.5		107	3.7		25	0.8		
Ohne Angaben des Betrages	9	0.3		20	0.7		91	3.1		
Total T = A+B	2'890	100.0		2'879	100.0		2'964	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	2'057	41.6		2'100	42.2		1'922	39.3		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen mit und ohne Budget und Bevorschussung ALV	956	19.3		900	18.1		817	16.7		
Doppelzahlungen	116	2.3		110	2.2		102	2.1		
Stationäre Einrichtungen, Heime, besondere Wohnformen	129	2.6		153	3.1		150	3.1		
Gratisunterkunft	241	4.9		180	3.6		143	2.9		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Angerechneter Mietanteil: effektiv angerechnete und übernommene Mietkosten.



**Tabelle 4.8: Zulagen und Einkommensfreibeträge von Unterstützungseinheiten im Stichmonat, FR
Freiburg, 2016**

Struktur der Unterstützungseinheit	Total	MIZ			IZU			EFB			Keine Zulagen	
	Anzahl	Anzahl	Anteil in %	Median (Fr.)	Anzahl	Anteil in %	Median (Fr.)	Anzahl	Anteil in %	Median (Fr.)	Anzahl	Anteil in %
A) Total Dossiers	3'631	856	23.6	100	746	20.5	100	900	24.8	200	1'446	39.8
Stationäre Einrichtungen, Heime	73	16	21.9	100	3	4.1	100	4	5.5	400	50	68.5
Besondere Wohnformen	82	11	13.4	100	10	12.2	100	11	13.4	200	51	62.2
Privathaushalte	3'476	829	23.8	100	733	21.1	100	885	25.5	200	1'345	38.7
Einpersonendossiers	2'066	496	24.0	100	343	16.6	100	335	16.2	200	952	46.1
Alleinlebende	1'462	350	23.9	100	268	18.3	100	249	17.0	200	634	43.4
Nicht-Alleinlebende	604	146	24.2	100	75	12.4	100	86	14.2	200	318	52.6
Alleinerziehende (AE)	738	149	20.2	100	216	29.3	200	258	35.0	200	233	31.6
AE mit 1 Kind	394	84	21.3	100	116	29.4	200	134	34.0	200	119	30.2
AE mit 2 Kindern	254	49	19.3	100	78	30.7	200	92	36.2	200	81	31.9
AE mit 3+ Kindern	90	16	17.8	100	22	24.4	100	32	35.6	240	33	36.7
Paare mit Kind(ern)	459	124	27.0	100	128	27.9	200	221	48.1	400	89	19.4
Paare mit 1 Kind	157	39	24.8	100	47	29.9	200	73	46.5	399	32	20.4
Paare mit 2 Kindern	159	45	28.3	100	36	22.6	100	86	54.1	400	29	18.2
Paare mit 3+ Kindern	143	40	28.0	100	45	31.5	100	62	43.4	400	28	19.6
Paare ohne Kind	213	60	28.2	100	46	21.6	100	71	33.3	200	71	33.3
Unbestimmte Werte	Anzahl											
B) Total unbestimmte Werte	32											
Andere Typen der Unterstützungseinheit	13											
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	18											
Fehlende Angaben (SKOS-Richtlinien)	1											
Total T = A+B	3'663											
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl											
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'223											
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	710											
Einmalige Zahlungen ohne Budget	375											
Doppelzahlungen	123											
Antragstellende Personen unter 16 Jahre	14											
Dossiers ohne Anwendung der revidierten SKOS-Richtlinien (2005)	1											
Total N = A+B+C	4'886											

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Dossiers ohne Angabe eines Betrages sind unter 'keine Zulagen' subsumiert.

Die Zulagen und Einkommensfreibeträge werden personenbezogen ausgerichtet. Diese Tabelle hat aber die Unterstützungseinheiten zum Inhalt. Aus dem Grunde entspricht die Summe der Zulagen und Einkommensfreibeträge nicht der Summe aller Personen.

Summe B) (Total unbestimmte Werte) und Summe C) (Total ausgeschlossene Dossiers) sind nur als Total ausgewiesen.

MIZ: minimale Integrationszulagen, IZU: Integrationszulagen für Nichterwerbstätige, EFB: Einkommensfreibeträge.



Tabelle 4.9: Krankenkassenprämien im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	3'029	370	450	3'047	385	470	3'140	402	486	3.4
Stationäre Einrichtungen, Heime	65	343	311	75	363	343	80	374	349	1.7
Besondere Wohnformen	59	349	403	72	370	403	69	365	413	2.6
Privathaushalte	2'905	370	455	2'900	386	474	2'991	405	491	3.4
Einpersonendossiers	1'695	339	337	1'678	355	352	1'777	371	365	3.7
Alleinlebende	1'278	340	339	1'247	359	355	1'242	377	368	3.7
Nicht-Alleinlebende	417	334	330	431	349	343	535	365	358	4.3
Alleinerziehende (AE)	686	460	496	654	473	502	643	495	531	5.9
AE mit 1 Kind	381	420	445	373	435	449	346	459	478	6.4
AE mit 2 Kindern	211	511	518	209	528	536	221	541	552	3.1
AE mit 3+ Kindern	94	574	653	72	607	674	76	651	712	5.5
Paare mit Kind(ern)	363	837	838	391	869	868	394	896	896	3.3
Paare mit 1 Kind	132	769	761	121	771	732	132	783	781	6.6
Paare mit 2 Kindern	124	830	817	139	858	854	140	905	887	3.9
Paare mit 3+ Kindern	107	931	956	131	982	1'007	122	981	1'032	2.5
Paare ohne Kind	161	668	650	177	691	670	177	721	708	5.7
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	231	7.1		165	5.1		117	3.6		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	21	0.6		18	0.6		12	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	50	1.5		22	0.7		18	0.6		
Ohne Angaben des Betrages	160	4.9		125	3.9		87	2.7		
Total T = A+B	3'260	100.0		3'212	100.0		3'257	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'687	34.1		1'767	35.5		1'629	33.3		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen mit und ohne Budget und Bevorschussung ALV	956	19.3		900	18.1		817	16.7		
Doppelzahlungen	116	2.3		110	2.2		102	2.1		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 4.10: Krankenkassenprämienzuschuss (IPV) im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	2'297	301	350	2'231	266	324	2'346	270	321	-0.7
Stationäre Einrichtungen, Heime	60	250	254	60	265	257	62	252	253	-1.6
Besondere Wohnformen	41	292	368	51	248	310	45	246	280	-9.9
Privathaushalte	2'196	301	353	2'120	266	326	2'239	270	324	-0.5
Einpersonendossiers	1'216	250	264	1'167	242	243	1'272	246	239	-1.8
Alleinlebende	929	250	267	876	242	246	898	246	242	-1.5
Nicht-Alleinlebende	287	246	256	291	242	236	374	246	232	-1.9
Alleinerziehende (AE)	560	343	382	525	328	342	523	333	347	1.4
AE mit 1 Kind	318	317	348	296	298	308	280	303	315	2.2
AE mit 2 Kindern	168	360	393	172	354	362	177	359	353	-2.4
AE mit 3+ Kindern	74	438	502	57	409	461	66	441	466	1.1
Paare mit Kind(ern)	290	606	609	295	582	556	315	592	572	2.8
Paare mit 1 Kind	105	522	552	89	489	476	97	544	496	4.2
Paare mit 2 Kindern	91	576	584	101	577	549	112	568	530	-3.5
Paare mit 3+ Kindern	94	670	695	105	665	631	106	662	686	8.7
Paare ohne Kind	130	493	487	133	484	471	129	492	463	-1.7
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	20	0.9		31	1.4		38	1.6		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	13	0.6		13	0.6		9	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	3	0.1		10	0.4		10	0.4		
Ohne Angaben des Betrages	4	0.2		8	0.4		19	0.8		
Total T = A+B	2'317	100.0		2'262	100.0		2'384	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	2'630	53.2		2'717	54.6		2'502	51.2		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen mit und ohne Budget und Bevorschussung ALV	956	19.3		900	18.1		817	16.7		
Doppelzahlungen	116	2.3		110	2.2		102	2.1		
Kein Krankenkassenprämienzuschuss	943	19.1		950	19.1		873	17.9		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 4.11: Unterstützungseinheiten mit Unterhaltsbeiträgen im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	344	757	928	351	750	867	321	750	855	-1.5
Einpersonendossiers	37	500	620	43	500	658	49	500	611	-7.2
Alleinlebende	29	500	638	31	560	663	30	555	657	-0.8
Nicht-Alleinlebende	8	325	553	12	500	645	19	419	537	-16.7
Alleinerziehende (AE)	288	800	982	294	800	905	255	800	895	-1.1
AE mit 1 Kind	141	600	739	142	590	696	107	600	670	-3.8
AE mit 2 Kindern	100	800	1'114	113	800	1'013	108	800	969	-4.4
AE mit 3+ Kindern	47	1'200	1'430	39	1'200	1'350	40	1'200	1'300	-3.7
Paare mit Kind(ern)	16	675	709	12	663	748	16	800	960	28.5
Paare mit 1 Kind	6	363	383	5	526	756	6	403	498	-34.2
Paare mit 2 Kindern	5	800	761	3	200	420	5	800	830	97.6
Paare mit 3+ Kindern	5	800	1'046	4	1'116	982	5	900	1'646	67.5
Paare ohne Kind	3	400	690	2	575	575	1	800	800	39.1
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	8	2.3		9	2.5		8	2.4		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	1	0.3		3	0.8		1	0.3		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	0	0.0		1	0.3		2	0.6		
Unterhaltsbeiträge in Abklärung	7	2.0		5	1.4		5	1.5		
Ohne Angaben des Betrages	0	0.0		0	0.0		0	0.0		
Total T = A+B	352	100.0		360	100.0		329	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	4'595	92.9		4'619	92.8		4'557	93.3		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen ohne Budget	500	10.1		454	9.1		375	7.7		
Doppelzahlungen	138	2.8		128	2.6		123	2.5		
Stationäre Einrichtungen, Heime, besondere Wohnformen	147	3.0		168	3.4		165	3.4		
Keine Unterhaltsbeiträge	3'195	64.6		3'112	62.5		3'184	65.2		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Fehlende Angaben zu den Unterhaltsbeiträgen sind unter 'Keine Unterhaltsbeiträge' ausgewiesen.



Tabelle 4.12: Sozialhilfebeziehende mit IV-Rente nach Invaliditätsgrad, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Invaliditätsgrad	2014		2015		2016		2015 - 2016
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Differenz in %
A) Total Personen mit IV-Rente	154	100.0	166	100.0	138	100.0	-16.9
IV-Grad unter 50%	41	26.6	45	27.1	46	33.3	2.2
IV-Grad 50-59%	41	26.6	26	15.7	29	21.0	11.5
IV-Grad 60-69%	14	9.1	21	12.7	23	16.7	9.5
IV-Grad 70% und mehr	58	37.7	74	44.6	40	29.0	-45.9
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Anzahl	Anteil von T in %	Differenz in %
B) Total unbestimmte Werte	85	35.6	105	38.7	128	48.1	21.9
Ohne Angaben (Alter)	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0.0
IV-Rente in Abklärung	67	28.0	101	37.3	123	46.2	21.8
Weiss nicht (IV-Grad)	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0.0
Ohne Angaben (IV-Grad)	18	7.5	4	1.5	5	1.9	25.0
Total T = A+B	239		271		266		-1.8
Ausgeschlossene Personen	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Anzahl	Anteil von N in %	Differenz in %
C) Total ausgeschl. Personen	8'686	97.3	8'849	97.0	8'484	97.0	-4.1
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	1'040	11.7	1'344	14.7	1'245	14.2	-7.4
Einmalige Zahlungen ohne Budget	948	10.6	902	9.9	678	7.7	-24.8
Doppelzahlungen	208	2.3	194	2.1	174	2.0	-10.3
Personen über 64 Jahren	62	0.7	52	0.6	43	0.5	-17.3
Personen ohne IV-Rente	6'428	72.0	6'357	69.7	6'344	72.5	-0.2
Total N = A+B+C	8'925		9'120		8'750		-4.1

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Fehlende Angaben zur IV-Rente sind unter 'Personen ohne IV-Rente' ausgewiesen.

Personen bis 64 Jahre sind IV-berechtigt. Nach dieser Alterslimite hat man keinen Anspruch mehr auf eine IV-Rente.



FINANZIELLE LEISTUNGEN AN DIE UNTERSTÜTZUNGSEINHEITEN

Tabelle 5.1: Bruttobedarf im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	3'458	2'067	2'371	3'450	2'068	2'377	3'581	2'047	2'361	-0.7
Stationäre Einrichtungen, Heime	69	1'478	2'006	72	1'402	1'850	81	1'348	1'729	-6.6
Besondere Wohnformen	69	1'637	1'641	81	1'242	1'410	81	1'477	1'561	10.7
Privathaushalte	3'320	2'087	2'394	3'297	2'095	2'412	3'419	2'077	2'394	-0.7
Einpersonendossiers	1'931	1'777	1'750	1'920	1'762	1'744	2'027	1'757	1'714	-1.7
Alleinlebende	1'489	1'876	1'866	1'440	1'877	1'879	1'440	1'877	1'887	0.4
Nicht-Alleinlebende	442	1'321	1'358	480	1'283	1'341	587	1'270	1'290	-3.8
Alleinerziehende (AE)	787	3'115	3'168	741	3'084	3'124	732	3'117	3'191	2.1
AE mit 1 Kind	443	2'845	2'822	418	2'845	2'826	390	2'878	2'901	2.7
AE mit 2 Kindern	235	3'399	3'512	242	3'326	3'438	252	3'369	3'448	0.3
AE mit 3+ Kindern	109	3'829	3'831	81	3'798	3'730	90	3'869	3'730	0.0
Paare mit Kind(ern)	417	3'760	3'790	435	3'905	3'890	449	3'908	3'950	1.5
Paare mit 1 Kind	158	3'268	3'315	143	3'418	3'429	154	3'429	3'546	3.4
Paare mit 2 Kindern	142	3'840	3'845	148	3'950	4'029	155	3'816	3'924	-2.6
Paare mit 3+ Kindern	117	4'328	4'364	144	4'315	4'205	140	4'444	4'424	5.2
Paare ohne Kind	185	2'667	2'674	201	2'735	2'967	211	2'745	2'857	-3.7
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	236	6.4		190	5.2		97	2.6		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	23	0.6		21	0.6		13	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	50	1.4		23	0.6		18	0.5		
Nettobedarf <= 0	160	4.3		143	3.9		36	1.0		
Ohne Angaben des Betrages	3	0.1		3	0.1		30	0.8		
Total T = A+B	3'694	100.0		3'640	100.0		3'678	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'253	25.3		1'339	26.9		1'208	24.7		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen ohne Budget	500	10.1		454	9.1		375	7.7		
Doppelzahlungen	138	2.8		128	2.6		123	2.5		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Dort wo vorhanden, sind die minimalen Integrationszulagen (MIZ) sowie die Integrationszulagen für Nichterwerbstätige (IZU) im Bruttobedarf berücksichtigt.



Tabelle 5.2: Nettobedarf im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	3'456	1'818	1'984	3'449	1'827	1'976	3'576	1'827	1'975	0.0
Stationäre Einrichtungen, Heime	69	1'250	1'629	72	1'195	1'564	81	1'095	1'380	-11.8
Besondere Wohnformen	68	1'644	1'625	82	1'115	1'394	81	1'405	1'505	7.9
Privathaushalte	3'319	1'827	1'999	3'295	1'827	1'999	3'414	1'838	2'001	0.1
Einpersonendossiers	1'933	1'627	1'571	1'919	1'607	1'555	2'027	1'604	1'540	-1.0
Alleinlebende	1'491	1'740	1'687	1'440	1'754	1'679	1'442	1'786	1'701	1.4
Nicht-Alleinlebende	442	1'161	1'179	479	1'149	1'185	585	1'144	1'144	-3.4
Alleinerziehende (AE)	785	2'595	2'481	740	2'645	2'450	731	2'675	2'536	3.5
AE mit 1 Kind	442	2'378	2'197	418	2'430	2'212	389	2'515	2'332	5.5
AE mit 2 Kindern	234	3'059	2'744	241	2'993	2'690	252	3'067	2'734	1.6
AE mit 3+ Kindern	109	3'257	3'070	81	3'327	2'959	90	3'226	2'862	-3.3
Paare mit Kind(ern)	416	3'168	2'986	435	3'237	3'010	446	3'235	3'075	2.2
Paare mit 1 Kind	157	3'003	2'873	143	2'990	2'755	153	3'039	2'741	-0.5
Paare mit 2 Kindern	142	3'185	2'744	148	3'360	2'917	154	3'406	3'100	6.3
Paare mit 3+ Kindern	117	3'693	3'432	144	3'834	3'360	139	3'973	3'417	1.7
Paare ohne Kind	185	2'441	2'206	201	2'495	2'392	210	2'445	2'294	-4.1
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	238	6.4		191	5.2		102	2.8		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	23	0.6		21	0.6		13	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	50	1.4		23	0.6		18	0.5		
Nettobedarf <= 0	160	4.3		143	3.9		36	1.0		
Ohne Angaben des Betrages	5	0.1		4	0.1		35	1.0		
Total T = A+B	3'694	100.0		3'640	100.0		3'678	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'253	25.3		1'339	26.9		1'208	24.7		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen ohne Budget	500	10.1		454	9.1		375	7.7		
Doppelzahlungen	138	2.8		128	2.6		123	2.5		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Dort wo vorhanden, sind die minimalen Integrationszulagen (MIZ) sowie die Integrationszulagen für Nichterwerbstätige (IZU) im Nettobedarf berücksichtigt.



Tabelle 5.3: Deckungsquote im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	Deckungsquote											
	Total		1.00		0.75 - 0.99		0.50 - 0.74		0.25 - 0.49		< 0.25	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
A) Total Dossiers	3'558	100.0	1'860	52.3	1'109	31.2	220	6.2	197	5.5	172	4.8
Stationäre Einrichtungen, Heime	80	100.0	53	66.3	15	18.8	2	2.5	6	7.5	4	5.0
Besondere Wohnformen	81	100.0	57	70.4	21	25.9	2	2.5	1	1.2	0	0.0
Privathaushalte	3'397	100.0	1'750	51.5	1'073	31.6	216	6.4	190	5.6	168	4.9
Einpersonendossiers	2'018	100.0	1'256	62.2	528	26.2	96	4.8	75	3.7	63	3.1
Alleinlebende	1'436	100.0	861	60.0	430	29.9	54	3.8	46	3.2	45	3.1
Nicht-Alleinlebende	582	100.0	395	67.9	98	16.8	42	7.2	29	5.0	18	3.1
Alleinerziehende (AE)	726	100.0	255	35.1	284	39.1	78	10.7	60	8.3	49	6.7
AE mit 1 Kind	387	100.0	132	34.1	161	41.6	40	10.3	33	8.5	21	5.4
AE mit 2 Kindern	251	100.0	94	37.5	91	36.3	27	10.8	20	8.0	19	7.6
AE mit 3+ Kindern	88	100.0	29	33.0	32	36.4	11	12.5	7	8.0	9	10.2
Paare mit Kind(ern)	443	100.0	134	30.2	204	46.0	21	4.7	41	9.3	43	9.7
Paare mit 1 Kind	153	100.0	42	27.5	78	51.0	7	4.6	13	8.5	13	8.5
Paare mit 2 Kindern	152	100.0	45	29.6	73	48.0	7	4.6	14	9.2	13	8.6
Paare mit 3+ Kindern	138	100.0	47	34.1	53	38.4	7	5.1	14	10.1	17	12.3
Paare ohne Kind	210	100.0	105	50.0	57	27.1	21	10.0	14	6.7	13	6.2
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %										
B) Total unbestimmte Werte	120	3.3										
Andere Typen der Unterstützungseinheit	13	0.4										
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	18	0.5										
Nettobedarf <= 0	36	1.0										
Ohne Angaben des Betrages (Brutto- und/oder Nettobedarf)	40	1.1										
Nettobedarf > Bruttobedarf + 20%	13	0.4										
Total T = A+B	3'678	100.0										
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %										
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'208	24.7										
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	710	14.5										
Einmalige Zahlungen ohne Budget	375	7.7										
Doppelzahlungen	123	2.5										
Total N = A+B+C	4'886	100.0										

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Deckungsquote: Verhältnis Nettobedarf/Bruttobedarf. Je höher die Deckungsquote, desto höher ist der Anteil der Sozialhilfe am Gesamteinkommen der Unterstützungseinheit.
Summe B) (Total unbestimmte Werte) und Summe C) (Total ausgeschlossene Dossiers) sind nur als Total ausgewiesen.



Tabelle 5.4: Durchschnittliche Deckungsquote im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016
	Anzahl	Median	Mittelwert	Anzahl	Median	Mittelwert	Anzahl	Median	Mittelwert	Differenz in %
A) Total Dossiers	3'416	0.97	0.86	3'442	1.00	0.87	3'558	1.00	0.87	0.5
Stationäre Einrichtungen, Heime	69	1.00	0.87	72	1.00	0.90	80	1.00	0.89	-1.8
Besondere Wohnformen	68	1.00	0.98	81	1.00	0.96	81	1.00	0.96	-0.3
Privathaushalte	3'279	0.97	0.85	3'289	1.00	0.87	3'397	1.00	0.87	0.5
Einpersonendossiers	1'910	1.00	0.90	1'916	1.00	0.91	2'018	1.00	0.91	0.3
Alleinlebende	1'470	1.00	0.90	1'438	1.00	0.91	1'436	1.00	0.91	0.8
Nicht-Alleinlebende	440	1.00	0.88	478	1.00	0.91	582	1.00	0.90	-0.9
Alleinerziehende (AE)	776	0.93	0.79	738	0.94	0.81	726	0.93	0.81	0.8
AE mit 1 Kind	437	0.92	0.79	417	0.93	0.81	387	0.93	0.82	1.6
AE mit 2 Kindern	233	0.96	0.80	240	0.96	0.81	251	0.94	0.81	0.8
AE mit 3+ Kindern	106	0.94	0.79	81	0.97	0.81	88	0.93	0.79	-2.7
Paare mit Kind(ern)	410	0.93	0.78	435	0.94	0.80	443	0.92	0.80	-0.7
Paare mit 1 Kind	154	0.95	0.85	143	0.94	0.83	153	0.93	0.81	-2.4
Paare mit 2 Kindern	142	0.91	0.73	148	0.91	0.75	152	0.92	0.80	7.3
Paare mit 3+ Kindern	114	0.91	0.77	144	0.98	0.83	138	0.92	0.77	-6.6
Paare ohne Kind	183	0.96	0.83	200	0.96	0.83	210	1.00	0.84	1.7
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	278	7.5		198	5.4		120	3.3		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	23	0.6		21	0.6		13	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	50	1.4		23	0.6		18	0.5		
Nettobedarf <= 0	160	4.3		143	3.9		36	1.0		
Ohne Angaben des Betrages (Brutto- und/oder Nettobedarf)	7	0.2		6	0.2		40	1.1		
Nettobedarf > Bruttobedarf + 20%	38	1.0		5	0.1		13	0.4		
Total T = A+B	3'694	100.0		3'640	100.0		3'678	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'253	25.3		1'339	26.9		1'208	24.7		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen ohne Budget	500	10.1		454	9.1		375	7.7		
Doppelzahlungen	138	2.8		128	2.6		123	2.5		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Deckungsquote: Verhältnis Nettobedarf/Bruttobedarf.



**Tabelle 5.5: Zugespochene Leistung im Stichmonat nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR
Freiburg, 2014, 2015 und 2016**

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	3'245	1'699	1'817	3'241	1'758	1'856	3'392	1'844	1'952	5.2
Stationäre Einrichtungen, Heime	67	1'527	1'987	69	1'594	1'936	79	1'544	1'910	-1.4
Besondere Wohnformen	66	1'482	1'613	76	1'060	1'245	80	1'473	1'712	37.6
Privathaushalte	3'112	1'707	1'817	3'096	1'777	1'869	3'233	1'856	1'958	4.8
Einpersonendossiers	1'809	1'586	1'583	1'820	1'661	1'590	1'940	1'675	1'616	1.7
Alleinlebende	1'383	1'747	1'668	1'362	1'827	1'700	1'372	1'860	1'732	1.9
Nicht-Alleinlebende	426	1'278	1'308	458	1'179	1'262	568	1'264	1'337	5.9
Alleinerziehende (AE)	740	1'836	2'021	685	2'144	2'177	689	2'372	2'311	6.2
AE mit 1 Kind	415	1'822	1'913	381	2'073	2'038	360	2'265	2'091	2.6
AE mit 2 Kindern	223	1'957	2'167	227	2'091	2'180	239	2'278	2'361	8.3
AE mit 3+ Kindern	102	1'501	2'142	77	2'963	2'853	90	3'013	3'056	7.1
Paare mit Kind(ern)	393	2'356	2'462	415	2'454	2'536	424	3'118	2'884	13.7
Paare mit 1 Kind	146	2'262	2'334	137	2'750	2'487	144	2'674	2'526	1.6
Paare mit 2 Kindern	136	2'375	2'419	143	1'950	2'331	145	3'317	2'826	21.2
Paare mit 3+ Kindern	111	2'666	2'684	135	2'707	2'802	135	3'416	3'329	18.8
Paare ohne Kind	170	1'824	1'929	176	2'005	1'986	180	2'291	2'117	6.6
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	449	12.2		399	11.0		286	7.8		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	23	0.6		21	0.6		13	0.4		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	50	1.4		23	0.6		18	0.5		
Nettobedarf <= 0	160	4.3		143	3.9		36	1.0		
Ohne Angaben des Betrages	216	5.8		212	5.8		219	6.0		
Total T = A+B	3'694	100.0		3'640	100.0		3'678	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	1'253	25.3		1'339	26.9		1'208	24.7		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Einmalige Zahlungen ohne Budget	500	10.1		454	9.1		375	7.7		
Doppelzahlungen	138	2.8		128	2.6		123	2.5		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 5.6: Gesamter Auszahlungsbetrag seit Jahresbeginn nach Struktur der Unterstützungseinheit, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

Struktur der Unterstützungseinheit	2014			2015			2016			2015 - 2016 Differenz in %
	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	Anzahl	Median (Fr.)	Mittelwert (Fr.)	
A) Total Dossiers	3'533	12'088	14'867	3'541	13'082	16'033	3'718	13'184	16'131	0.6
Stationäre Einrichtungen, Heime	69	9'284	12'890	74	10'721	15'382	82	13'593	16'189	5.2
Besondere Wohnformen	69	10'226	12'336	82	7'589	12'677	90	11'097	13'873	9.4
Privathaushalte	3'395	12'193	14'959	3'385	13'170	16'129	3'546	13'201	16'187	0.4
Einpersonendossiers	1'993	11'073	12'605	1'986	11'510	13'252	2'133	11'044	12'979	-2.1
Alleinlebende	1'534	12'821	13'892	1'497	13'672	14'859	1'515	13'444	14'681	-1.2
Nicht-Alleinlebende	459	6'346	8'304	489	6'152	8'331	618	6'519	8'806	5.7
Alleinerziehende (AE)	801	14'886	17'578	758	17'462	20'153	748	18'968	20'739	2.9
AE mit 1 Kind	449	15'260	17'055	428	15'930	18'089	401	18'031	19'362	7.0
AE mit 2 Kindern	241	14'994	18'330	248	17'663	21'105	255	18'025	20'861	-1.2
AE mit 3+ Kindern	111	13'274	18'063	82	23'804	28'043	92	23'054	26'405	-5.8
Paare mit Kind(ern)	412	15'529	20'245	440	16'333	21'352	451	19'669	23'099	8.2
Paare mit 1 Kind	156	11'802	16'906	147	13'434	18'977	156	16'836	20'629	8.7
Paare mit 2 Kindern	142	16'087	20'294	147	12'612	19'027	156	19'705	22'082	16.1
Paare mit 3+ Kindern	114	20'941	24'751	146	23'840	26'085	139	24'725	27'014	3.6
Paare ohne Kind	189	13'939	17'159	201	14'950	17'949	214	13'664	17'686	-1.5
Unbestimmte Werte	Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		Anzahl	Anteil von T in %		
B) Total unbestimmte Werte	799	18.4		681	16.1		458	11.0		
Andere Typen der Unterstützungseinheit	24	0.6		21	0.5		14	0.3		
Fehlende Struktur der Unterstützungseinheit	61	1.4		23	0.5		21	0.5		
Nettobedarf <= 0	654	15.1		599	14.2		409	9.8		
Ohne Angaben des Betrages	60	1.4		38	0.9		14	0.3		
Total T = A+B	4'332	100.0		4'222	100.0		4'176	100.0		
Ausgeschlossene Dossiers	Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		Anzahl	Anteil von N in %		
C) Total ausgeschl. Dossiers	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Ohne Leistung in der Erhebungsperiode	615	12.4		757	15.2		710	14.5		
Total N = A+B+C	4'947			4'979			4'886			

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 6.1: Unterstützungseinheiten, unterstützte Personen und Sozialhilfequoten, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

	2014			2015			2016		
	Dossiers	Personen	Quote	Dossiers	Personen	Quote	Dossiers	Personen	Quote
A) Total Kanton	4'175	7'633	2.6	4'071	7'529	2.5	4'035	7'296	2.4
Bezirke									
District: La Broye	271	470	1.6	280	510	1.7	335	546	1.8
District: La Glâne	244	450	2.0	219	372	1.6	228	399	1.7
District: La Gruyère	618	1'155	2.3	678	1'271	2.5	684	1'243	2.4
District: La Sarine	2'030	3'807	3.8	1'980	3'764	3.6	1'857	3'477	3.3
District: See / Lac	356	625	1.8	291	515	1.5	308	555	1.6
District: Sense	540	927	2.2	491	874	2.0	485	850	2.0
District: La Veveyse	181	299	1.7	179	297	1.7	180	294	1.6

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Aufgrund der Doppelzählungen auf Bezirks- und Kantonsebene weicht die Summe der Anzahl Personen auf Gemeindeebene vom Kantonstotal ab.

Dossiers mit Leistungsbezug in der Erhebungsperiode, ohne Doppelzählungen.



Tabelle 6.2: Neue, abgeschlossene und laufende Dossiers im Vergleich mit laufenden Dossiers des Vorjahres, FR Freiburg, 2014, 2015 und 2016

	Laufende Dossiers 2015	Neue Dossier 2016		Abgeschlossene Dossiers 2016		Laufende Dossiers 2016	
	Anzahl	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
A) Total Kanton	3'523	1'339	38.0	1'418	40.2	3'468	98.4
Bezirke							
District: La Broye	245	150	61.2	130	53.1	273	111.4
District: La Glâne	180	105	58.3	116	64.4	175	97.2
District: La Gruyère	569	236	41.5	216	38.0	567	99.6
District: La Sarine	1'713	450	26.3	567	33.1	1'632	95.3
District: See / Lac	251	126	50.2	117	46.6	256	102.0
District: Sense	420	193	46.0	195	46.4	423	100.7
District: La Veveyse	145	79	54.5	77	53.1	142	97.9

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Aufgrund der Doppelzählungen auf Bezirks- und Kantonsebene weicht die Summe der Anzahl Personen auf Gemeindeebene vom Kantonstotal ab.

Dossiers mit Leistungsbezug in der Erhebungsperiode, ohne Doppelzählungen.



Tabelle 6.3: Abgeschlossene Dossiers nach Bezugsdauer, FR Freiburg, 2016

	Total abgeschlossene Dossiers		Dossiers mit Bezugsdauer < 1 Jahr		Dossiers mit Bezugsdauer >= 1 Jahr		Bezugsdauer in Monaten	
	Anzahl		Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Median	Mittelwert
A) Total Kanton	1'418		695	49.0	723	51.0	12.0	29.5
Bezirke								
District: La Broye	130		81	62.3	49	37.7	7.5	14.0
District: La Glâne	116		53	45.7	63	54.3	13.5	23.7
District: La Gruyère	216		136	63.0	80	37.0	8.0	18.3
District: La Sarine	567		232	40.9	335	59.1	19.0	44.4
District: See / Lac	117		61	52.1	56	47.9	9.0	18.8
District: Sense	195		91	46.7	104	53.3	12.0	21.8
District: La Veveyse	77		41	53.2	36	46.8	9.0	20.8

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS



Tabelle 7.1: Übersicht der Missingquote in allen Tabellen, FR Freiburg, 2015 und 2016

	Schweiz 2015		Kanton 2015		Kanton 2016	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Tabelle 1.1: Sozialversicherungsnummer	2'948	1.1	55	0.7	35	0.5
Tabelle 1.2: Haushaltstyp					1	0.0
Tabelle 2.1: Alter in Jahren (Geburtsjahr)	45	0.0	14	0.2	12	0.2
Tabelle 2.2: Nationalität	70	0.0	11	0.2	10	0.2
Tabelle 2.2: Geschlecht	52	0.0	3	0.0	4	0.1
Tabelle 2.3: Aufenthaltsstatus	948	0.8	0	0.0	3	0.1
Tabelle 2.4: Herkunftsland	70	0.1	11	0.3	11	0.3
Tabelle 2.5: Zivilstand	127	0.1	1	0.0	2	0.0
Tabelle 2.6: Ausbildung	6'314	4.1	78	1.8	17	0.4
Tabelle 2.7: Erwerbssituation	6'104	3.4	208	4.2	95	2.0
Tabelle 2.8: Beschäftigungsgrad	7'809	14.2	93	7.4	109	9.2
Tabelle 2.9: Branche	3'349	8.2	5	0.7	4	0.6
Tabelle 2.10: Datum der Aussteuerung	6'571	18.3	40	5.8	33	5.5
Tabelle 3.1: Struktur der Unterstützungseinheit	805	0.5	20	0.5	20	0.5
Tabelle 3.2: Wohnstatus	787	0.5	12	0.3	8	0.2
Tabelle 3.3: Mietkosten	3'285	2.3	9	0.3	48	1.6
Tabelle 3.4: Wohnungsgrösse	1'396	1.0	95	2.6	9	0.2
Tabelle 3.5: Wohndauer in der Gemeinde	6'348	3.9	9	0.2	233	5.8
Tabelle 3.8: Beendigungsgrund (abgeschlossene Dossiers)	2'829	5.7	12	0.8	35	2.5
Tabelle 4.1: Einkommen (gesamt)	3'387	4.4	37	2.2	35	1.9
Tabelle 4.3: Erwerbseinkommen	4'939	10.9	52	5.4	55	5.2
Tabelle 4.4: Sozialversicherungsleistungen	0	0.0	0	0.0	0	0.0
Tabelle 4.5: Weitere bedarfsabhängige Sozialleistungen	91	0.6	3	1.0	3	1.1
Tabelle 4.6: Fixe Ausgaben	4'304	2.8	92	3.0	34	1.1
Tabelle 4.7: Angerechneter Mietanteil	3'078	2.2	20	0.7	91	3.1
Tabelle 4.9: Krankenkassenprämien	19'752	12.4	125	3.9	87	2.7
Tabelle 4.10: Krankenkassenprämienzuschuss IPV	2'472	3.3	8	0.4	19	0.8
Tabelle 4.11: Unterhaltsbeiträge	0	0.0	0	0.0	0	0.0
Tabelle 4.12: Invaliditätsgrad	1'738	20.0	4	1.5	5	1.9
Tabelle 5.1: Bruttobedarf	454	0.3	3	0.1	30	0.8
Tabelle 5.2: Nettobedarf	821	0.5	4	0.1	35	1.0
Tabelle 5.3: Deckungsquote					40	1.1
Tabelle 5.4: Deckungsquote	1'023	0.6	6	0.2	40	1.1
Tabelle 5.5: Zugespochene Leistung	6'328	3.9	212	5.8	219	6.0
Tabelle 5.6: Auszahlungsbetrag	1'447	0.9	38	0.9	14	0.3

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Die Tabelle 1.1 ist rot hervorgehoben, wenn die Variable der Sozialversicherungsnummer eine Missingquote von über 1% in der laufenden Erhebungsperiode übersteigt. Die anderen Tabellen sind ab einer Missingquote von über 10% rot hervorgehoben.



Tabelle 7.2: Übersicht der Anzahl und Anteile unbestimmter Werte, FR Freiburg, 2015 und 2016

	Schweiz 2015		Kanton 2015		Kanton 2016	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Tabelle 1.2: Weiss nicht (Wohnstatus)					1	0.0
Tabelle 2.2: Weiss nicht (Nationalität)	11	0.0	0	0.0	0	0.0
Tabelle 2.2: Weiss nicht (Geschlecht)	8	0.0	0	0.0	0	0.0
Tabelle 2.3: Weiss nicht (Aufenthaltsstatus)	65	0.1	3	0.1	9	0.3
Tabelle 2.4: Weiss nicht, unbekannt, staatenlos	1'339	1.1	25	0.7	70	2.0
Tabelle 2.5: Weiss nicht (Zivilstand)	84	0.0	5	0.1	14	0.3
Tabelle 2.6: Nicht feststellbar (Ausbildung)	18'301	11.8	1'006	23.8	435	10.4
Tabelle 2.6: Weiss nicht (Ausbildung)	1'796	1.2	100	2.4	183	4.4
Tabelle 2.7: Weiss nicht (Erwerbssituation)	8'208	4.5	59	1.2	14	0.3
Tabelle 2.8: Weiss nicht (Beschäftigungsgrad)	633	1.2	9	0.7	4	0.3
Tabelle 2.9: Weiss nicht (Branche)	0	0.0	0	0.0	0	0.0
Tabelle 2.10: Aussteuerung nicht bekannt	5'153	14.3	149	21.4	159	26.7
Tabelle 3.1: Weiss nicht (Wohnstatus)	941	0.6	3	0.1	1	0.0
Tabelle 3.2: Weiss nicht (nur Wohnstatus)	941	0.6	3	0.1	1	0.0
Tabelle 3.4: Weiss nicht (Wohnungsgrösse)	4'525	3.2	186	5.1	169	4.6
Tabelle 4.12: IV-Rente in Abklärung	1'246	14.3	101	37.3	123	46.2
Tabelle 4.12: Weiss nicht (Invaliditätsgrad)	1'265	14.5	0	0.0	0	0.0
Tabelle 5.2: Nettobedarf <=0	9'325	5.8	143	3.9	36	1.0

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

Anmerkungen

Tabellen mit einem Anteil von unbestimmten Werten mit über 10% in der laufenden Erhebungsperiode sind rot eingefärbt.



Glossar

Diese Zusammenstellung beinhaltet die wichtigsten fachtechnischen Begriffe aus dem Bereich der Sozialhilfestatistik, welche in den Standardtabellen stehen. Die Begriffe sind alphabetisch sortiert.

Abgeschlossenes Dossier

Unterstützungseinheiten, die seit 6 Monaten keine Auszahlung erhielten und deren Dossier danach abgeschlossen wird. Aus diesem Grund gibt es Dossiers, die eine letzte Auszahlung noch im Vorjahr erhielten und im Erhebungsjahr abgeschlossen wurden. Falls die Unterstützungseinheit nach einem Unterbruch von mehr als 6 Monaten erneut einen Antrag stellt, wird ein neues Dossier eröffnet.

Antragstellende Person

Person, die für sich und allenfalls für andere Mitglieder derselben Unterstützungseinheit Sozialhilfe beantragt.

Besondere Wohnformen

Dazu gehören die folgenden Kategorien des Merkmals Wohnstatus: Pension, Hotel, Fahrende, ohne feste Unterkunft.

Bruttobedarf

Der Bruttobedarf pro Monat entspricht dem theoretischen Bedarf der Unterstützungseinheit (materielle Grundsicherung sowie situationsbedingte Leistungen) pro Monat, d.h. ohne Berücksichtigung der aktuellen Einnahmen.

Deckungsquote

Anteil des Nettobedarfs am Bruttobedarf. Die Deckungsquote sagt aus, wie weit der materielle Bedarf einer Unterstützungseinheit durch die Sozialhilfeleistung gedeckt wird. Sie variiert zwischen 0 und 1. Je höher die Quote, desto höher der Anteil der finanziellen Sozialhilfe am Gesamteinkommen der Unterstützungseinheit.

Differenz in %

Berechnung der Differenz zwischen zwei Erhebungsperioden: EP0 (Anfangsperiode 0) und EPn (Endperiode n) in Prozent nach folgender Formel: $[(EPn - EP0) / EP0] * 100$.

Doppelzählung

Die Sozialhilfestatistik erlaubt in gewissen Fällen eine doppelte Dossierführung. Zwei Arten solcher Doppelzählungen resp. erlaubter Dubletten werden unterschieden:

Doppelzählungen resp. erlaubte Dubletten im zeitlichen Aspekt:

6 Monate nach der letzten Auszahlung wird das Dossier geschlossen. Falls dieselbe Person dann im selben Jahr erneut Sozialhilfe in derselben Gemeinde bezieht, wird ein neues Dossier eröffnet. In gewissen Tabellen wird diese Unterstützungseinheit zweimal gerechnet, in den meisten nur einmal.

Doppelzählungen resp. erlaubte Dubletten im räumlichen Aspekt:

Die Sozialhilfestatistik basiert auf kumulativen Zahlen eines Erhebungsjahres. Wer im Verlaufe eines Jahres den Wohnort wechselt und sowohl am alten als auch am neuen Ort Sozialhilfe bezieht, wird zweimal - also in jeder Gemeinde desselben Kantons - gezählt. Bei kantonalen Auswertungen wird dieselbe Unterstützungseinheit nur einmal gezählt und zwar in der Gemeinde, wohin sie umgezogen ist. Demzufolge stimmen die Summen der Unterstützungseinheiten und damit auch Personen aller Gemeinden nicht mit dem Kantonstotal überein. Nach demselben Prinzip wird auf nationaler Ebene verfahren. Zieht eine Sozialhilfe beziehende Unterstützungseinheit von einem Kanton in einen anderen Kanton, wird sie auf nationaler Ebene nur im 'letzten' Kanton gezählt. Auch hier stimmen die Summen der Unterstützungseinheiten aller Kantone nicht mit dem Schweiztotal überein.

Einkommen

Das Einkommen der Unterstützungseinheit beinhaltet nicht das Sozialhilfeeinkommen im engeren Sinn, sondern lediglich das anrechenbare Einkommen aus anderen Quellen wie z.B. Erwerbseinkommen, Renten, Alimentenbevorschussung usw.

Erhebungsperiode

Die Erhebungsperiode ist der Zeitraum, für welchen die Daten erhoben werden. Eine Erhebungsperiode dauert ein Jahr vom 1. Januar bis 31. Dezember. Wegen der 6-Monatsregel kann aber die letzte Auszahlung noch im vorangehenden Jahr liegen (letzte Auszahlung im Juli des Vorjahres Dossierabschluss nach 6 Monaten im Januar des darauf folgenden Jahres bzw. im Erhebungsjahr).

Erwerbssituation

Die Frage nach der Erwerbssituation lässt vier verschiedene Antworten nach Erwerbstätigkeit, Erwerbslosigkeit und Nichterwerbssituation pro Person zu. Erwerbstätigkeit gilt ab einer Wochenstunde Erwerbsarbeit (Lehrlinge inklusiv). In den Tabellen wird nur eine einzige Erwerbssituation berücksichtigt. Bei Mehrfachangaben wird gemäss einer Prioritätenliste vorgegangen. Dabei gilt Erwerbstätigkeit vor Erwerbslosigkeit vor Nichterwerbssituation. Falls nötig wird auch innerhalb dieser Kategorien priorisiert.

Fehlende Angaben, ohne Angaben, Missings

Fehlende Angaben setzen sich zusammen aus nicht vorhandenen Angaben (Missings) und werden zur Berechnung der Quoten und Anteile eines Merkmals nicht miteinbezogen. Dies hätte andernfalls Einfluss auf die Höhe der Quoten.

Hauptgrund der Beendigung der Unterstützungszahlung

Verbesserung der Erwerbssituation: Aufnahme Erwerbstätigkeit, Beschäftigungsmassnahme (Beschäftigungsmassnahme im Rahmen des RAV und im Rahmen von Gemeinde/Kanton), Erhöhtes Erwerbseinkommen (Erhöhtes Erwerbseinkommen durch höheren Beschäftigungsumfang, durch Stellenwechsel und von anderen Haushaltsmitgliedern).

Existenzsicherung (ES) durch andere Sozialleistungen: ES durch Sozialversicherung (Existenzsicherung durch Arbeitslosengeld, Invalidenversicherung, IV-Taggelder, AHV, Witwenrente, Waisenrente und Taggelder anderer Versicherungen), ES durch bedarfsabhängige Sozialleistungen (ES durch Arbeitslosenhilfe, Alimentenbevorschussung, Eltern- und Mutterschaftsbeihilfen, AHV-Zusatzleistungen und durch andere bedarfsabhängige Sozialleistungen).

Beendigung der Zuständigkeit: Wechsel des Wohnortes, Wechsel des Sozialdienstes, Kontaktabbruch, Todesfall.

Anderes: Existenzsicherung durch Alimente, durch Eheschliessung, Ausbildungsabschluss, durch Konkubinatspartner oder anderes Haushaltsmitglied, Reduktion oder Wegfall der Zulagen (EFB, MIZ, IZU), durch Lottogewinn oder Erbschaft und Strafvollzug.

Haushalte bestehend aus mehreren Unterstützungseinheiten

Ein unterstützter Haushalt bestehend aus mehreren Unterstützungseinheiten wird bei der Quotenberechnung ein einziges Mal gezählt.

Laufendes Dossier

Die Unterstützungseinheit bezieht im Erhebungsjahr immer noch Sozialhilfe, resp. die letzte Auszahlung liegt weniger als 6 Monate zurück.

Leistungsarten der Sozialhilfe im engeren Sinn

Regulärer Fall mit/ohne Zielvereinbarung: Es handelt sich um eine reguläre Unterstützung ohne oder mit Eingliederungsvertrag/Zusammenarbeitsvereinbarung (= schriftlich vereinbarte Massnahme zur Förderung der sozialen bzw. beruflichen Integration bedürftiger Personen, basierend auf dem Prinzip der Gegenseitigkeit und der Gegenleistung). Einmalige Zahlung mit/ohne Budget: Es handelt sich um eine einmalige finanzielle Unterstützung (ausserordentliche Unterstützung). Von einer Neubeurteilung der Situation abgesehen, ist keine weitere Zahlung vorgesehen. Dies betrifft beispielsweise Zahnarztrechnungen, Selbstbehalte (inkl. Franchise), Umzugskosten, Mietkaution, Liquidationskosten bei Todesfall oder Bestattungskosten. Bevorschussung ALV: Es handelt sich um die Bevorschussung von Arbeitslosenleistungen, deren Auszahlung sich verzögert, oder den Ausgleich bei vorübergehender Einstellung der Arbeitslosenleistungen.

Median

Der Median repräsentiert den 'Zentralwert' der untersuchten Einheiten. Es befinden sich anzahlmässig ebenso viele Einheiten unterhalb wie oberhalb dieses Wertes.

Mitglied einer Unterstützungseinheit

Eine Unterstützungseinheit (UE) setzt sich aus der antragstellenden Person und den weiteren UE-Mitgliedern zusammen. Alle Personen einer Unterstützungseinheit einschliesslich der antragstellenden Person gelten als unterstützte Personen.

Mittelwert

Der Mittelwert ergibt sich aus der Summe der Werte dividiert durch die Anzahl Dossiers oder unterstützten Personen. Der Mittelwert ist das arithmetische Mittel.



Nettobedarf

Nettobedarf = Bruttobedarf pro Monat abzüglich der aktuellen monatlichen Einnahmen der Unterstützungseinheit. Nur Dossiers mit positiven Werten im Nettobedarf werden als Basis für die Tabellen zu den Finanzvariablen berücksichtigt.

Neues Dossier

Neue Dossiers oder auch Neubezüger beziehen erstmals im laufenden Jahr Sozialhilfe. Bestehende Dossiers dagegen bezogen bereits vor dem Erhebungsjahr Sozialhilfe, und zwar letztmals spätestens 6 Monate vor dem 1. Januar des Erhebungsjahres.

Privathaushalte

Privathaushalte setzen sich aus den Mietern, Untermietern, Eigentümern und Gratisunterkunft des Merkmals Wohnstatus zusammen.

Sozialhilfebeziehende

Mitglieder einer Unterstützungseinheit, welche Sozialhilfe beziehen. Daher auch der Begriff 'unterstützte Personen'.

Sozialhilfequote

Anteil der Sozialhilfebeziehenden (alle Personen in der Unterstützungseinheit) mit Leistungsbezug im Erhebungsjahr an der ständigen Wohnbevölkerung (STATPOP) des Vorjahres.

Stationäre Einrichtungen, Heime

Setzt sich zusammen aus den Wohnsituationen 'Stationäre Einrichtung' (Heim, Klinik, Gefängnis etc.) und 'Begleitetes Wohnen'.

Stichtagszustand, Stichmonat

Der Stichtagszustand gibt Auskunft über die Situation der Unterstützungseinheit im Stichmonat. Der Stichmonat ist definiert als derjenige Monat im Erhebungsjahr, für welchen die letzte ordentliche Auszahlung von Leistungen, die für die Statistik relevant sind, stattgefunden hat. Wechselt das Dossier während der Erhebungsperiode den Status hinsichtlich der Statistikrelevanz, so gilt der Statuswechsel als Stichmonat und alle nachfolgenden Zahlungen werden nicht mehr miteinbezogen. Beispiel: Wird im Dezember eine Zahlung für den Monat Dezember getätigt, dann ist für dieses Dossier der Dezember der Stichmonat. Hat das Dossier hingegen im März eine letzte ordentliche Auszahlung von Leistungen für den Monat März erhalten, dann ist für dieses Dossier der März der Stichmonat.

Struktur der Unterstützungseinheit

Die Struktur der Unterstützungseinheit ordnet das Dossier bestimmten Typen zu. Dafür wird die Beziehung der einzelnen Mitglieder zueinander mit Hilfe der Merkmale Beziehungstyp, Alter, Geschlecht und Zivilstand ausgewertet. Alle Unterstützungseinheiten werden aufgrund des Wohnstatus grob in Privathaushalte, Stationäre Einrichtungen/Heime und Besondere Wohnformen gegliedert. Die Struktur der Unterstützungseinheit wird nur für die Privathaushalte berechnet. Fehlen mehrere zur Bildung der Struktur verwendete Merkmale, kann keine Zuordnung vorgenommen werden. Kinder gelten bis und mit dem Alter von 25 Jahren als Kinder. Die Kategorie 'Andere Typen der Unterstützungseinheit' umfasst Beziehungsverhältnisse, die nicht eindeutig haben zugeteilt werden können. Für die Kategorie 'Besondere Wohnformen' siehe unter entsprechendem Stichwort.

Unterstützungseinheit (UE), Dossier

Darunter wird die wirtschaftliche Einheit verstanden, die für die Leistungsberechnung und –ausrichtung relevant ist. Neben alleinlebenden Einzelpersonen gelten folgende miteinander verwandte Personen, die im gleichen Haushalt leben, als Unterstützungseinheit (UE): Ehepaare mit und ohne Kinder, Elternteile mit minderjährigen Kindern. Gemäss der allgemeinen Praxis in den Erhebungsstellen umfasst eine Unterstützungseinheit die im gleichen Haushalt lebenden Ehegatten sowie die unmündigen Kinder, die mit ihren Eltern respektive einem Elternteil zusammenleben. Konkubinatspartner, Geschwister, Kollegen, Freunde o.ä. zählen nicht zur Unterstützungseinheit. Alle Personen einer Unterstützungseinheit einschliesslich der antragstellenden Person gelten als unterstützte Personen bzw. Sozialhilfebeziehende.

Zugesprochene Leistung

Die zugesprochene Leistung ist der effektiv für den Stichmonat an die Unterstützungseinheit ausbezahlte Betrag.

Produziert am : 12.12.2017

Quelle: Bundesamt für Statistik BFS

